

Zu wenig Polizei S. 14



Sachsener Derby be- steht auf der Kippe

Foto: p.p./Sonntag

Chemnitzer FC S. 21



Keeper Jakubov ist der Sieggarant

Foto: p.p./Krieg

Zuschauer-Flaute im Stadion!



Aue laufen die Fans weg

S. 14

Fotos: Roger Petzsche, p.p./Kerstin Döllitzsch

34 Schafe tot, 51 vermisst S. 12



Wölfe richten Blutbad an

Foto: André Schulze

Sachsens braune Sparten-Idylle S. 10/11



Nazi-Parolen in Kleingärten

Foto: privat

Bewusstlos im Einsatz! S. 6



Gift-Glocke legt Feuerwehr lahm

Foto: Bernd März

Steuerzahler-Chef

fordert:



Foto: imago/pon/Stefan Boness

Steuerzahler-Chef Reiner Holznagel (42) dringt auf die Verkleinerung des Bundestags: „500 Bundestagsabgeordnete sind genug!“

Laut Bundesrechnungshof wird der Bundestag die Staatskasse im kommenden Jahr knapp eine Milliarde Euro kosten.



Fotos: dpa/Lens Böttner

Hatte mit der Klage Erfolg: Umwelthilfe-Chef Jürgen Resch (58).

Gericht entscheidet

Fahrverbote für Diesel in Berlin

BERLIN - Die Bundeshauptstadt muss nach einem Urteil des Verwaltungsgerichts für mehrere Straßen bis Mitte 2019 ein Diesel-Fahrverbot verhängen. Bis zum 31. März 2019 muss ein verschärfter Luftreinhalteplan mit den entsprechenden Vorschriften erlassen werden. Die Fahrverbote müssen dann für mindestens elf Straßenabschnitte bis spätestens Ende Juni 2019 verwirklicht werden. Mit der Sperrung von elf besonders belasteten Abschnitten großer Straßen - darunter Teile der wichtigen Leipziger Straße und der Friedrichstraße - soll erreicht werden, dass der Grenzwert für den Schadstoff Stickstoffdioxid eingehalten wird. Dieselaautos sind ein Hauptverursacher für schlechte Luft in Städten. Geklagt hatte wie in vielen anderen deutschen Städten die Deutsche Umwelthilfe, die ursprünglich ein Diesel-Fahrverbot in der Berliner Umweltzone durchsetzen wollte. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.



Zeitungsumstellung

Bekommt Gegenwind bei der Zeitungsumstellung: EU-Chef Juncker (63).

Foto: dpa/Virginia Mayo



Diesel-Gegner protestierten gestern vor dem Berliner Verwaltungsgericht.

„Bundestag muss kleiner werden!“



BERLIN - Zu groß und zu teuer: Der Bundestag hat so viele Abgeordnete wie noch nie - und er kostet so viel wie noch nie. Das wurmt Reiner Holznagel (42), Präsident des Bundes der Steuerzahler (BdSt). Er fordert: Macht das Parlament endlich kleiner!

„Wir brauchen eine grundlegende Reform des Wahlrechts mit einer Mandats-Obergrenze: 500 sind genug“, lautet der eindringliche BdSt-Appell. Holznagel verlangt eine Reform noch in dieser Legislaturperiode.

Ansatz dafür könne die Zweitstimme sein. „Aus meiner Sicht darf die erste Stimme der Wähler, also das Direktmandat, nicht vernachlässigt werden.“ Derzeit gebe es aber mehr Bundestagsabgeordnete, die über die Parteilisten im Parlament sind, als direkt gewählte Abgeordnete, sagte Holznagel der „Passauer Neuen Presse“.

Seit der letzten Wahl im September 2017 ist der Bundestag auf Rekordgröße angewachsen. Den Steuerzahler wird das im kommenden Jahr knapp 974 Millionen Euro kosten. Das geht laut „Bild“ aus einer Aufstellung des Bundesrechnungshofs

hervor. Das sind rund 100 Mio. Euro mehr als im vergangenen Jahr. Hauptursache für die hohen Kosten ist die stark gestiegene Zahl der Abgeordneten. Seit der Bundestagswahl sitzen 709 Abgeordnete im Parlament - fast 100 mehr als vor zehn Jahren. Das Anwachsen ist vor allem auf das Wahlrecht und auf die Schwäche der Volksparteien zurückzuführen. Diese Faktoren führen zu vielen zusätzlichen Überhangmandaten.

Doch es droht ein weitaus teureres Szenario, warnt der BdSt. Gemessen an aktuellen Sonntagsfragen würde das Wahlrecht mittlerweile einen erneuten Rekord von 898 Abgeordneten hervorbringen. Nach den Berechnungen des BdSt würden allein die mandatsbezogenen Kosten dadurch um 124 Mio. Euro gegenüber 709 Parlamentariern steigen. Dabei läge der Gesamtetat des Bundestags bei deutlich mehr als einer Milliarde Euro.

Kommentar



Parlament im XXL-Format

Von Thomas Schmitt

Gutes muss nicht teuer sein, warb ein Slogan dereinst um Kundenschaft. Folgerichtig muss Großes auch nicht unbedingt gut sein. So ist es etwa mit unserem Parlament. Ein aufgeblähter Bundestag ist nicht automatisch ein größerer Beitrag zur Demokratie und verbessert selbige und die parlamentarische Arbeit nicht.

Es ist also höchste Zeit, sich endlich auf eine Reform des Wahlrechts zu einigen. Ob die Obergrenze letztlich bei 500 Mandaten liegt, wie es beispielsweise der Steuerzahlerbund propagiert, ist dabei nicht das Entscheidende. Nur kleiner als jetzt muss er schon werden.

Es leuchtet nicht ein, dass wegen der Überhangmandate stets mehr Abgeordnete auf Staatskosten finanziert werden müssen - auch wenn das kleineren Parteien nicht behagen mag. Ein XXL-Bundestag - nur so zum Selbstzweck und ohne wirklichen Nutzen und Mehrwert - zu Lasten der Steuerzahler ist niemandem zu vermitteln.

Foto: dpa/Baif Hirschberger

Fotos: dpa/Metropolitan Police/Bellingcat

abschaffen?

Widerstand gegen Juncker-Plan

BRÜSSEL - Mehrere EU-Staaten kritisieren den Plan der EU-Kommission, die Zeitumstellung schon im nächsten Jahr abzuschaffen. Das berichtet das Nachrichtenportal „Politico“. Die Staaten ärgerten sich insbesondere über den straffen Zeitplan und die mangelnde Detailplanung. Insgesamt 16 Staaten wollen nun Widerstand leisten. In einer Online-Umfrage hatten sich im Sommer 4,6 Millionen Menschen dafür ausgesprochen, den Wechsel von Sommer- und Winterzeit in der Europäischen Union abzuschaffen - 84 Prozent der Teilnehmer. EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker (63) hatte angekündigt, das Votum umzusetzen. Demnach sollen am 31. März 2019 das letzte Mal die Uhren in den EU-Staaten verpflichtend umgestellt werden. Beim nächsten Termin, dem 27. Oktober 2019, wäre die Zeitumstellung für die Mitgliedstaaten freiwillig. Bis Ende März müssen sich die EU-Staaten deshalb entscheiden, ob sie die Sommer- oder die Winterzeit behalten wollen.

Zweiter Skripal-Attentäter identifiziert

Wurde der Verdächtige von Putin ausgezeichnet?

LONDON - Die Identität des zweiten Verdächtigen im Fall des Giftanschlags auf den russischen Ex-Doppelagenten Sergej Skripal (66) ist offenbar geklärt. Der Mann mit dem Decknamen Alexander Petrow heiße tatsächlich Alexander Jewgeniewitsch Mischkin und sei ein russischer Geheimdienstagent, teilte das in Großbritannien ansässige Recherchenetzwerk „Bellingcat“ mit. Der ausgebildete Militärarzt arbeite für den Militärgeheimdienst GRU - und wurde 2014 angeblich von Kremlchef Wladimir Putin (66) mit einem Orden ausgezeichnet.

Seinen mutmaßlichen Komplizen hatte „Bellingcat“ Ende September als GRU-Agenten Anatoli Tschepiga identifiziert. Mischkin wurde demnach auf einer Elite-Militärakademie zum Arzt ausgebildet. Während des Studiums sei er vom Geheimdienst angeworben worden. 2010 sei er unter dem Decknamen Alexander Petrow nach Moskau gezogen.



Die Verdächtigen wurden von einer Überwachungskamera aufgenommen. Einer soll ein Militärarzt mit dem Decknamen Alexander Petrow sein (F.o.).

Meine Meinung

Mit Karacho voll daneben
Von Bernd Rippert

Was soll das denn? Die Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig setzte gegen alle Widerstände im Stadtrat und bei der Polizei die Videoüberwachung im Hauruck-Verfahren durch...

Nachrichten

Parkhaus beschmiert

ZENTRUM - Nazis haben nachts ein Parkhaus an der Georgstraße beschmiert. Am Gebäude wurden mehrere Hakenkreuze entdeckt...

Bahnübergang dicht

ALT-CHEMNITZ - Auf der Strecke Chemnitz - Aue wird gebaut. Der Bahnübergang Burkhardsdorf wird dafür vom 12. bis 17. Oktober für Auto- und Busfahrer halbseitig...

Einbrecher unterwegs

GABLENZ - Unbekannte knackten ein Geschäft an der Carl-von-Ossietzky-Straße, klauten Bargeld, Gutscheine und Schlüssel. Schaden: rund 3 000 Euro.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00
E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de
ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42
ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Video-Überwachung in Chemnitz: Oberster Daten schützer schlägt Alarm!

City-Kameras droht Film-Verbot



27 Überwachungskameras sind bisher von der Brückenstraße bis zum Tietz installiert.

Vier Kameras will C3 an der Stadthalle installieren. Bisher liegt die datenschutzrechtliche Genehmigung nicht vor.

Neuer Skandal um die Videoüberwachung im Zentrum: Womöglich muss die Stadt ihre Kameras schon bald wieder abschalten, weil der Datenschutz nicht beachtet wurde!

chungskameras an Zenti, Tietz, Straße der Nationen und im Stadthallenpark. Dabei hat die Verwaltung noch gar nicht alle nötigen Unterlagen beim Datenschutzbeauftragten vorgelegt.

werde ich fragen, ob die Kameras laufen und ob die Datenschutz-Folgenabschätzung samt Dokumentationen erfolgt ist. Wenn das nicht der Fall ist, müssen wir den Betrieb der Kameras untersagen.



Unter Druck: Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig (56, SPD).

Fotos (3): Uwe Meinhold



Er droht der Stadt mit Untersagung der Videoüberwachung: Datenschützer Andreas Schneider (54).

Foto: Andreas Wähls



Endlich liegen konkrete Zahlen zum Sozialticket vor, freut sich Dietmar Berger (67, Linke).

28 000 Chemnitzer hätten Anspruch auf ein CVAG-Sozialticket - wenn es der Stadtrat beschließt.

Foto: Uwe Meinhold

Sozialticket würde bis zu 3 Mio. Euro kosten

Seit zehn Jahren geistert das Sozialticket durchs Rathaus. Grüne und Linke nehmen einen neuen Anlauf. Kommt der Fahrtschein für Leute mit wenig Geld, geht viel Kohle drauf...

28 000 Chemnitzer hätten Anspruch auf ein Sozialticket. Je nach Rabatt würden Kosten zwischen einer und drei Millionen Euro entstehen.

CVAG überweisen. Dietmar Berger (67, Linke): „Endlich haben wir konkrete Zahlen. Jetzt können wir debattieren.“ Normal-Zahler kostet das Monatssticket 55,80 Euro.

CDU/FDP lehnen ab: „Zu hohe Kosten und zusätzliche Bürokratie“, so Alexander Haentjens (47). Die SPD: „Die Einführung des Sozialtickets wäre eine zusätzliche Herausforderung...“

Nach Mord an junger Mutti

Verwandte nehmen Kind auf

Gute Nachricht nach dem schrecklichen Mord an einer Mutti (31) in Bernsdorf: Die siebenjährige Tochter wurde von Verwandten im Umland von Chemnitz aufgenommen.

war die Polizei schneller und stoppte den Mann. Beamte fanden die Frau in einer Blutlache vor. Sie war tot, wie ein Notarzt kurz darauf feststellte.



So berichtete die Chemnitzer Morgenpost gestern.



Der Tietz-Eingangsbereich ist heruntergekommen und soll erneuert werden.

Foto: Malik Börner

Neue Pläne fürs Tietz

Die Stadt will den Eingangsbereich des Tietz verschönern. Der war unter anderem als Umschlagplatz für Drogen ins Gerede gekommen (MOPO berichtete). Mittlerweile herrscht Tristesse.

Stadt baut in Bernsdorf um

In Bernsdorf wird derzeit gebaut: In der Straße „Am Wartburghof“ sowie am Thüringer Weg werden neue Wasserleitungen verlegt.



Foto: Sven Glasberg



Ungewohnter Anblick: Rentner strömen in das Hörsaalgebäude der TU Chemnitz.



Tamara Körner (72, M.) und ihre Freundin Regina Tille (73, r.) haben Brigitta Wöß (79, l.) im Senioren-Kolleg kennengelernt.

Fotos: Uwe Meinhold



Günter Hahn (70) und Ehefrau Maria Hahn (69) sind seit acht Jahren mit dabei, von Anfang an gemeinsam.

Immer mehr Rentner wollen Student sein

Darum gehen wir zur Senioren-Uni

Senioren gehören zum alten Eisen? Von wegen! Seit 25 Jahren trainieren Rentner im Senioren-Kolleg der TU Chemnitz ihre grauen Zellen.

„Sonst haben wir da oben im Stübchen keine Bewegung mehr“, sagt Günter Hahn (70)

lächend. Er und seine Ehefrau Maria Hahn (69) sind seit acht Jahren mit dabei, von Anfang an gemeinsam. „Durch das Kolleg haben wir neue Lebensqualität entdeckt“, sagt Maria Hahn. Die beiden Rentner schätzen die Mischung aus Bildung, Exkursionen und Gemeinschaft.

So auch Tamara Körner (72): „Man lernt was und trifft Gleichgesinnte, findet sogar Freunde.“ Die ehemalige Hort-Erzieherin ist schon seit zehn Jahren mit dabei. Ob Nobelpreisträger, Welt- raumfahrer oder Chefdirigent - 775 Referenten hielten seit 1993 Vorlesungen im Senio-

ren-Kolleg. „Seit damals ist die Zahl der Hörer von 150 auf 1 000 pro Semester gewachsen“, sagt Prof. Roland Schöne (77), Gründer und Leiter des Kollegs. „Unser ältester Student war 92 Jahre alt. Wir sind aber offen für alle. Es kommen auch immer jüngere Leute“, so Schöne. Außerdem richte das Angebot

sich nicht nur an Akademiker. „Wir haben hier eine bunte Mischung, von der ungelerten Hausfrau bis zum Professor.“ Wer am Sommersemester 2019 teilnehmen möchte: Anmeldungen sind ab März möglich. Weitere Infos gibt's unter www.tu-chemnitz.de/seniorenkolleg. **cane**

Mitten im Einsatz! Gift-Wolke ließ Feuerwehrleute in Ohnmacht fallen

OLBERNHAU - Heftiger Zwischenfall beim Brand eines Spänebunkers im Ortsteil Rothenthal: Am Einsatzort hatte sich eine giftige Blase aus hochgiftigem Kohlenmonoxid gebildet. Drei Feuerwehrmänner kippen teilweise bewusstlos um! Vier Helfer wurden schwer, zwei Feuerwehrleute und fünf Polizisten leicht verletzt.

„Das ist eine Katastrophe für Olbernhau!“, erklärte Bürgermeister Heinz-Peter Hausteil (64, FDP), der sich über den Brand informierte. „Aber die Feuerwehr hat sich korrekt verhalten.“

Bereits am Montag hatten die 30 Kubikmeter Holzspäne in einem Holz-

betrieb in der Talstraße gebrannt. Eine Sprinkleranlage löschte das Feuer. Am Morgen züngelten erneut Flammen aus der Anlage. Einsatz für die Feuerwehren aus Niederneuschönberg, Olbernhau und Rothenthal.

Nach drei Stunden brachen plötzlich drei Feuerwehrleute zusammen. Der Rettungsdienst untersuchte 47 Helfer und gab Alarm. Kurz darauf landeten drei Rettungshubschrauber, flogen vier schwer verletzte Feuerwehrleute in Kliniken. Verdacht: Kohlenmonoxidvergiftung. Zwei Helfer und fünf Polizisten wurden zudem ambulant behandelt. Die Löscharbeiten dauern weiter an. **br**



Drei Rettungshubschrauber landeten nach einem Späne-Brand in Rothenthal (F.o.). Vermutlich wegen einer Kohlenmonoxid-Vergiftung wurden sechs Feuerwehrleute und fünf Polizisten verletzt, vier davon schwer.

Fotos: Bernd März

Schinkenknacker zum „Vogelbeerfest“

Hier kommt die Vogelbeere in die Wurst

Drei-Gänge-Menü rund um die Vogelbeere kreieren Heiko Schmidt (l.) und Chefkoch Andreas Bethke im Hotel Köhlerhütte in Fürstenbrunn/Waschleithe.

Jetzt geht's um die Wurst, die Vogelbeer-Wurst! Die Erzgebirger machen aus ihrem Kultgewächs was ganz

Deftiges: Bis 21. Oktober können Naschkatzen beim Vogelbeerfest („Lauterer Vogelbeerfest“) die herzhaften Kreationen verkosten.



Flischermeister Alexander Lauckner (36) aus Lauter-Bernsbach hat Wurst- und Schinkenvariationen mit Vogelbeeren als Bestandteil kreiert.

„Wir haben zwei Wurst- und eine Schinkenvariante kreiert. Während in der Salami die essbare Vogelbeere als geschältes Ganzes verarbeitet und beim Scheibenschneiden zerkleinert wird, wurde das Naturprodukt für die Schinkenknacker geschrotet“, so Fleischermeister Alexander Lauckner (36) aus Lauter-Bernsbach. „Der

Schinken wiederum wurde mit geschroteten Vogelbeeren und Meersalz eingerieben und fünf Wochen gepökelt.“ Zu den Restaurants und Gaststätten, die ein Drei-Gänge-Vogelbeer-Menü kredenzen, zählt das Hotel Köhlerhütte in Fürstenbrunn/Waschleithe. Gastgeber Heiko Schmidt gehört zu den Initiatoren der

erstmalig angebotenen Genuss-Kreation. „Die Vogelbeere genießt in unserer Region Kultstatus, da lag es nahe, sie auch als Zutat leckerer Gerichte in den Blickpunkt zu rücken.“ Insgesamt haben acht Gaststätten die roten Früchtchen „verwurstet“. Infos unter: www.vogelbeer-wochen.de **Christoph Heyden**

Fotos: Christof Heyden



Furchtbares Drama: Kurz hinter Mißlareuth verbrannte ein unbekannter Fahrer in einem Auto.

Fotos: Sven Gleisberg

Leiche in verkohltem Wrack gefunden

MISSLAREUTH/FREIBERG - Feuerwehr und Polizei entdeckten am Abend in einem ausgebrannten Auto eine Leiche. Es ist noch unklar, wer der verstorbene Fahrer ist. Autofahrer hatten den brennenden Skoda auf der S287 bei Mißlareuth gesehen und die Rettungsdienste gerufen. Als die Helfer eintrafen,

war der Wagen bereits ausgebrannt und der Fahrer tot. Die Identität des Mannes konnten die Ermittler vor Ort nicht klären - ein Fall für die Gerichtsmedizin. Polizeisprecher Christian Schünemann (34): „Die Spezialisten versuchen herauszufinden, um wen es sich handelt.“ Noch völlig unklar sei die Brandursache. Ob Unfall, Defekt,

Fremdverschulden oder Suizid - „die Kripo ermittelt in alle Richtungen.“ Erst vor drei Wochen war ein Auto zwischen Großwaltersdorf und Großhartmannsdorf ausgebrannt, ein Insasse ebenfalls gestorben. Bei der Leiche handelte es sich um eine Frau (59). Die Kripo geht derzeit von einem Suizid aus. **br**

Backspaß für die ganze Familie



Gute saftige Blechkuchen sind ein Dauerbrenner, die wohl jeder mag. In diesem Buch finden Sie die Rezepte der beliebtesten Familienkuchen von acht Landfrauen, die die Kuchen auch in ihren Gasthofcafés anbieten. Dazu sind Blechkuchen wunderbar unkompliziert und schnell gemacht - das richtige Buch für alle Backeinsteiger und Kuchenliebhaber.



4,99 €

5,00 €

Kaum eine andere Frucht bietet ein solch feines, frisch-fruchtiges Aroma wie der Apfel. Ein Aroma, das auch nach der Verarbeitung wunderbare Ergebnisse liefert, egal ob in süßer Form als Gebäck, Dessert oder Konfitüre oder pikant in Kombination mit Fleisch, Fisch oder Gemüse. Dieses Set bietet Ihnen jedoch noch mehr. Dank des praktischen Apfelspalters können Sie die beliebte Frucht mühelos in Spalten teilen - entweder gleich zum Wegschneiden oder als Krönung für leckere Kuchen. Ein wunderbares Geschenk für jeden Apfelfreund!

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt

Spende und werde ein Teil von uns. seenotretter.de #teamseenotretter

AREB
15. Amateurfunk-, Rundfunk- und Elektronikbörse Dresden
Ankauf, Verkauf, Tausch, Beratung
13. Oktober 2018, 9 bis 15 Uhr
TU Dresden, Dülferstr. 1, 01069 Dresden
Jetzt buchen: Verkaufstische 160 x 80 cm - privat 27 Euro, gewerblich 35,70 Euro
Info: Telefon 0351 4864-2443, troedelmarkt@sz-pinnwand.de
www.areb.de

Comedy

Lachtwache

CHEMNITZ - Verdauungstipps gibt's heute ab 19 Uhr von Lachtwächter Ede Sachsenmeyer im Restaurant „Torwache“ im Schlosshotel Klaffenbach (Wasserschloßweg 8). Bei der „Klaffenbacher Lachtwache“ bereitet er alle Anwesenden seelisch auf ihr Abendessen vor, hat jede Menge Ratschläge mit und berichtet über die wichtigsten historischen Ereignisse und Legenden, die sich ums Wasserschloß ranken. Die Karten kosten inklusive Essen 37 Euro. Voranmeldung unter Telefon 0371/26110 erforderlich.

Theater

Märchentheater

DÖBELN - Ein König wünscht sich eine kluge Frau und stellt deshalb drei Rätsel. Wer sie löst, darf seine Frau und Königin werden. Einer Bauerntochter gelingt das. Aber als sie sich in die Staatsgeschäfte einmischt, schickt er sie nach Hause. Sie darf das ihr Liebste und Beste mitnehmen und gehen ... Annekatri Heine und Karla Wintermann lassen heute, 10 Uhr, im Theater im Bürgerhaus Döbeln (Theaterstraße 7) ihre Puppen zu „Die kluge Bauerntochter“ tanzen. Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro.

Theatercoup

ANNABERG-BUCHHOLZ - Die dänischen Kronjuwelen sollen der Königin während eines Besuches im Theater gestohlen werden. Die Olsenbande will den Dieben aber die Tour vermässeln. Und so kommt es während der Vorstellung zu vielen aberwitzigen Geschehnissen, die auch Ihnen oft ein Lachen ins Gesicht zaubern werden - heute, 19.30 Uhr, bei „Die Olsenbande II - Der Große Theatercoup“ im Eduard-von-Winterstein-Theater in Annaberg (Buchholzer Straße 67). Eintritt: ab 9,50 Euro, ermäßigt ab 5,50 Euro.



Foto: PR/Archiv Burg Kriebstein

Reise ins Mittelalter

KRIEBSTEIN - Die Burg Kriebstein (Kriebsteiner Straße 7) wird gerne als die schönste Ritterburg in Sachsen bezeichnet. Schließlich ist sie ein geschlossener und vollständig erhaltener und komplett sanierter Baukomplex aus der Spätgotik. Wer durch die Räume streift, wird ins Mittelalter

zurückversetzt und erfährt Spannendes aus der 600jährigen Geschichte der Burg. Geöffnet ist noch bis Ende Oktober dienstags bis freitags von 10 bis 17 Uhr, am Wochenende 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt kostet 6 Euro, ermäßigt 5 Euro. Tipp: Zum Familien-Erlebnistag am 14. Oktober

schaut die Gugelgilde aus Dresden auf der Burg vorbei. In Form verschiedenster Burgbewohner empfängt sie die Besucher. Die treffen dann auf Ritter Griebs, geschäftige Mägde, Tanzmeister, Knechte, Handwerker und den Burgherrn. Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 6 Euro, Kinder 2 Euro.

Allerlei

Vergangene Zeiten

CRIMMITSCHAU - Im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain in Crimmitschau (Am Schloss 7) lässt es sich hervorragend auf Zeitreise gehen. In einer umfangreichen Ausstellung tauchen Sie in die Lebens- und Arbeitswelt vergangener Zeiten ein (Foto). Geöffnet ist in dieser Woche täglich 9 bis 18 Uhr. Heute locken zusätzlich Führungen durch die alte Dorfschule, eine Einklassenschule, sowie durch die Bockwindmühle und das Müllerhaus.



Foto: Klaus Jedlicka

Ferien



Foto: PR/ASL Schlossbetriebe gGmbH

► Im **Schloss Lichtenwalde** (Schlossallee) stellt Ihr Euch heute, 13.30 Uhr, Eure eigene duftende Seife, verfeinert mit Blüten und Ölen, her (Foto). Auch eine hübsche Verpackung für den sicheren Transport wird dazu gebastelt. Die Teilnahme kostet 4 Euro, für Erwachsene 6 Euro. Ihr müsst Euch unter Telefon 037291/38 00 für den Workshop anmelden.

► **Schloss Wildeck** in Zschopau (Schloss Wildeck 1) wird bis 28. Oktober zum Spuk-Schloss. Täglich 10 bis 18 Uhr jagen Euch ein Grusel-Labyrinth und abenteuerliche Mutproben Gänsehaut über den Rücken und spannende Rätsel wollen gelöst werden. Vielleicht findet Ihr

sogar einen Schatz ... Die Teilnahme kostet 2 Euro.

► Jede Menge knifflige Fragen wollen in den Ferien täglich außer montags von 10 bis 17 Uhr auf der **Burg Gndandstein** (Burgstraße 3) von Euch beantwortet werden. Die Antworten findet Ihr bei einer Erkundungstour durch die Burg. Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 4 Euro.

► Ihr wollt wissen, was ein Präparator eigentlich so für Aufgaben hat? Beim „**Fenster in die Erdgeschichte**“ vom Museum für Naturkunde Chemnitz in der Glockenstraße 16 erfahrt Ihr Wissenswertes über dieses Berufsfeld und probiert auch selbst verschiedene Geräte aus. Los geht's 13 Uhr. Die Teilnahme

ist kostenfrei. Eine Anmeldung unter Telefon 0371/27 36 93 67 ist nötig.

► „Das tapfere Schneiderlein“ flimmert heute, 17 Uhr, in der Kinderfilmversion von 1956 im **Schloss Voigtsberg** in Oelsnitz/Vogtland (Schlossstraße 32) über die Leinwand - und das in der besonderen Atmosphäre des Teppichmuseums. Der Eintritt kostet 2,50 Euro.

► Im Rochlitzer Mulden- und dem benachbarten Kohrener Land könnt Ihr mit **Waldgeist Waldemar** auf Entdeckungstouren gehen. Im Internet unter www.kinderporphyryland.de finden sich viele spannende Ausflugstipps, Spielideen und Geschichten.

So sehen Zwickauer Kita-Kids ihre Stadt

Fynn (8, v.l.), Nelli (9), Kristina (8) und Annett Kornetzky (37) von der Kita Oberhohndorf haben unter anderem den Röhrensteg nachgebaut.



Fotos: Sven Giesberg

Moderne Stadtkunst aus Kinderhand

Insgesamt 16 kommunale Kitas haben an der Ausstellung „Kinder entdecken ihre Stadt“ mitgewirkt. Bis zum 19. Oktober ist sie im 1. OG des Rathauses zu sehen.

Kinder entdecken ihre Stadt: Zur 900-Jahrfeier von Zwickau haben die Sprösslinge aller 16 kommunalen Kitas eine einzigartige Ausstellung geschaffen. Poster, Stadtteil-Memory, Karten mit Kinderpfaden und Modelle bekannter Bauwerke sind

aus Kinderhand entstanden.

Finanzbürgermeister Bernd Meyer (66, Linke) ist vom Engagement der Steppkes begeistert: „Vielleicht bekommen wir die Ausstellung in ein richtiges Museum“, sagte er. Bis zum 19. Oktober gibt's die Schau zunächst im Rathaus zu sehen.

Insgesamt haben 2000 Kinder und 200 Erzieher mitgewirkt. Wie es sich für gute Recherche gehört, gingen die Kleinen in Zwickau und Umgebung vorab auf große Entdeckungstour.

Die Kita „Oberhohndorf“ hat sich für die Nachbildung von Wasserturm und Röhrensteg entschieden. Beide Bauwerke

liegen im Stadtteil Oberhohndorf. „Ich finde es gut, wenn sich Kinder mit ihrer Umgebung auseinandersetzen“, so die stellvertretende Leiterin Annett Kornetzky (37). Ein größeres Modell stammt von der Kita „Kinderinsel Hegelstraße“. Dort bauten Kinder das Verwaltungszentrum in der

ehemaligen Kaserne nach. „Wir gehen zum Kastaniensammeln oft am Gebäude vorbei“, erklärt Erzieherin Katy Trommer (50) die Affinität.

Von Montag bis Samstag, 8 bis 18 Uhr, kann die Ausstellung im Foyer des Rathauses (1. OG) besichtigt werden. Der Eintritt ist frei. tgr

Frau und zwei Katzen gerettet



Foto: Jens Uhlig

LUGAU - Brandstiftung im Keller? Am Abend standen in einem Mehrfamilienhaus in der Poststraße mehrere Müllsäcke in Flammen. Die Kripo ermittelt. Die Bergung einer Hausbewohnerin war dramatisch. Weil das Treppenhaus voller

Qualm war, rettete die Feuerwehr die Frau mit der Drehleiter - und nahm auch ihre beiden Katzen mit. Im Einsatz waren 31 Helfer der Freiwilligen Feuerwehren Lugau und Niederwürschnitz. Die Schadenshöhe steht noch nicht fest. bri

Zwei Lugauer eröffnen einen Online-Wochenmarkt

Bei uns gibt's alles frisch aus der Region

LUGAU - Bauernhof-Fee-ling in den eigenen vier Wänden: Das erfolgreiche Online-Portal für regionale Produkte „Marktschwärmer“ ermöglicht das Bestellen hochwertiger Lebensmittel wie vom Bauernmarkt. Jens Kaltfofen (58) und Volker Solbrig (33) bauen nun in Lugau ihre eigene „Schwärmerei“ auf - einen Wochenmarkt, den es nur im Internet gibt.

Warenkorb füllen, online bezahlen und alle gekauften Lebensmittel wenig später an einem Ort in der Nähe abholen: So funktioniert das Marktschwärmer-Prinzip. Auf der Suche nach einem neuen Vertriebsweg sind Erzeuger Jens Kaltfofen und Volker Solbrig auf die Online-Plattform gestoßen. Die Vorteile: „Man muss keine Händler abklappern, kauft direkt vom Erzeuger. Berufstätige können die Sachen nach der



Foto: Uwe Meinhold

Volker Solbrig (33, l.) und Jens Kaltfofen (58) wollen Erzeuger und Wochenmarkt-Kunden einfacher zusammenbringen.

Arbeit abholen. Die Erzeuger wissen genau, was sie mitbringen müssen, nichts wird weggeschmissen“, so Kaltfofen.

Marktstandort zum Abholen ist die Dorfstraße 50 in Erlbach-Kirchberg. Dort findet die Übergabe des bestellten Warenkorbs statt. Bisher hat das Vermittler-Duo 133 Kunden und 13 Erzeuger gewon-

nen. Anfang November soll der Online-Wochenmarkt starten. In Deutschland gibt es aktuell 73 „Schwärmereien“, elf in Sachsen. Als Vermittler kassieren Kaltfofen und Solbrig rund acht Prozent vom Nettoerlös. Zehn Prozent gehen an das Marktschwärmer-Team mit Sitz in Berlin. Mehr unter www.marktschwaermer.de. tgr

Spaziergänger erwischt Einbrecher

AUERBACH/V. - Ein Spaziergänger beobachtete gegen 15.30 Uhr einen Mann, der in einer Kleingartenanlage an der Schulstraße eine Laube aufbrach. Der Vogtländer rief sofort die Polizei, gemeinsam

schnappten sie den Einbrecher. Der 48-Jährige war zuvor bereits in zwei weitere Gartenhäuschen eingebrochen, hatte dort Werkzeug und Küchengeräte zusammengegriffen - Anzeige. Gesamtschaden: rund 1 000 Euro.

Nachrichten

Wieder Autobrand auf A 38

LEIPZIG - Heißes Pflaster Autobahn: Innerhalb von zwei Tagen sind auf der A 38 südlich von Leipzig zwei Autos komplett abgebrannt. Nachdem am Sonntagabend kurz vor dem Dreieck Parthenaue ein Opel Zafira abfackelte (MOPO berichtete), traf es gestern Vormittag einen Ford Focus in der Nähe von Lützen. Der Fahrer schaffte es noch, sein qualmendes Gefährt auf dem Standstreifen abzustellen und sich zu retten. Der Kombi brannte aus. Zudem wurden 50 Quadratmeter Böschung Raub der Flammen. Laut Polizei löste auch diesmal ein technischer Defekt das Feuer aus.

Wohnheime-Offensive

DRESDEN - Die sächsischen Grünen machen sich für bezahlbare Studentenwohnungen stark. „Wir legen für die aktuellen Haushaltsverhandlungen eine Wohnheim-Offensive vor“, sagte ihre Hochschul-Expertin Claudia Maicher gestern. Die Studentenwerke hätten in einer Anhörung im Landtag nachdrücklich gewarnt, dass ohne staatliche Zuschüsse für Sanierungen die Mietpreise in den Wohnheimen auf über 250 Euro steigen.

Handwerker in Sorge

DRESDEN - Die Handwerker in der Lausitz machen sich große Sorgen über ihre Zukunft nach der Braunkohle. Das geht aus einer Sonderumfrage der Handwerkskammern in Dresden und Cottbus hervor. Demnach blicken mehr als 60 Prozent der 180 befragten Betriebe besorgt in die Zukunft. Sie befürchten im Zuge des Braunkohleausstiegs den Verlust von Kaufkraft, die Abwanderung und Abwerbung von Fachkräften aus der Region sowie eine steigende Steuer- und Abgabenlast.

Forum für Design

LEIPZIG - Ein neues Forum soll sächsische Handwerker und Designer näher zusammenbringen. Die Veranstaltung am 27. Oktober in Leipzig wolle unter anderem den Stellenwert von Design im Handwerk beleuchten, teilte das Wirtschaftsministerium gestern mit. Zum Programm des 1. Sächsischen Handwerkerforums gehören Workshops und Vorträge von Experten aus Lehre und Wirtschaft.



Treffen in der Kleingarten-Kneipe in Dresden, darunter auch der Ex-MPD-Abgeordnete René Despang (46, hinten links).

Zehntausende Kleingärten gibt es in Sachsen. Neonazi-Aktivitäten seien aber mitnichten ein Massenphänomen, so der zuständige Verband.

Braune Schatten über grünen Paradiesen

Nazitreffs in sächsischen Kleingärten - Verfassungsschutz alarmiert

DRESDEN - Sind Sachsens Kleingartenanlagen Rückzugsort von Rechtsextremisten? Zig Aktivitäten sind Verfassungsschutz und Innenministerium bekannt. Zuletzt hatte eine Dresdner Sparte als Neonazi-Treffpunkt für Wirbel gesorgt.

Im Dresdner Kleingarten-Idyll „Gartenfreunde Sommerland“ trafen sich im Vereinsheim regelmäßig Neonazis, sogar Szene-Liedermacher Frank Rennicke (53), der zum „Liederabend“ kam (MOPO berichtete). Vereins-Chef Steffen Pätzig (50) hatte sich entsetzt gezeigt, durchgegriffen und wurde danach massiv angefeindet.

Neue Zahlen gibt's nun von Innenminister Roland Wöllner (48, CDU) auf Anfrage von Valentin Lippmann (27, Grüne): Demnach gab es seit 2014 insgesamt 52 neonazistische Aktivitäten in sächsischen Kleingärten - teils mit über 100 Teilnehmern. In diesem Jahr sind es bislang acht.



Vereins-Chef Steffen Pätzig (50) wurde auch körperlich angegangen, nachdem er sich gegen Neonazis in seiner Dresdner Anlage wehrte.



Lothar Fritsch (67) vom Landesverband der Kleingärtner.

„Im Landkreis Mittelsachsen fand eine Party parteiungebundener Rechtsextremisten mit Auftritt des Liedermachers „FreilichFrei“ statt“, so der Minister. Weitere Treffen gab es im Kreis Nordsachsen, Leipzig, Kreis Leipzig (je 1) sowie vier im Kreis Zwickau. In den Jahren davor lag der Schwerpunkt in Dresden. Meist handelt es sich um Liederabende, Treffen und Partys - auf Gartengrundstücken in deren Eigentum bzw. von Familienangehörigen.

Lippmann: „Offensichtlich sehen Neonazis in Kleingärten zunehmend einen



Der braune Barde Frank Rennicke (53) lockte Rechte ins „Sommerland“.

Rückzugsraum für sich und ihre Aktivitäten.“ Er verwies auf die Terrorgruppen „Oldschool Society“ und die „Freie Kameradschaft Dresden“, die in Sachsen ebenfalls Kleingartenanlagen für ihre Treffen nutzten. Er forderte Wöllner auf, ein Handlungskonzept vorzulegen. Dem Landesverband der Kleingärtner ist aktuell nur der „Sommerland-Fall“ bekannt. Aber natürlich komme rechtsextremes Gedankengut vor. Verbands-Vize Lothar Fritsch (67): „Das Bundeskleingartengesetz gibt es her, dass man solche Leute fristlos kündigen kann.“

Sacharow-Preis für Mission Lifeline?

BRÜSSEL/DRESDEN - Mission Lifeline Dresden gehört zu den elf für den Sacharow-Preis nominierten Hilfsorganisationen, die in der Seenotrettung tätig sind. Das teilte das EU-Parlament mit. Der Sacharow-Preis wird seit 1988 jährlich vom EU-Parlament verliehen. Er ehrt besonderes Engagement für Menschenrechte und Grundfreiheiten. Am 25. Oktober soll der diesjährige Preisträger bekannt gegeben werden. Die Kandidaten können von den EU-Abgeordneten vorgeschlagen werden. Die Chefs der Fraktionen einigen sich im Anschluss auf den Sieger. 2017 wurde die venezolanische Opposition ausgezeichnet.

Leipzig feiert Friedliche Revolution, doch Plauener waren die ersten

LEIPZIG - Mit einem Lichtfest haben gestern Abend Tausende Menschen in Leipzig die Demonstration der 70 000 gedacht, die vor 29 Jahren die Friedliche Revolution in der DDR auslöste. Den ersten Sieg der demokratischen Kräfte gab es allerdings im Vogtland.

Lesungen, Lichtinstallationen, Ausstellungen, Dispute und Konzerte - an zahlreichen Stellen der Messestadt war der 9. Oktober 1989 gestern wieder allgegenwärtig. In der voll besetzten Nikolaikirche hielt



Der historische Tag: Am 9. Oktober 1989 kam es nach dem Friedensgebet in der Leipziger Nikolaikirche zu einer Demonstration von 70 000 Menschen auf dem Ring.

Pfarrer Markus Meckel (66), der später letzter Außenminister der DDR wurde, das traditionelle Friedensgebet. Die frühere Bundesjustizministerin Herta

Däumler-Gmelin (75, SPD) betonte in ihrer anschließenden Rede zur Demokratie, dass respektvoller Dialog mit Andersdenkenden „das Lebenselixier der Demokratie“ sei.

Auch damit feiert sich Leipzig derzeit: Die Foto-Ausstellung „Aufbruch im Osten“ zeigt im Zeitschriftlichen Forum 50 Fotografien mit Widerstandsmomenten in der DDR und im Ostblock.

Zum Höhepunkt des Lichtfests formten die Besucher mit Tausenden Kerzen eine große 89 auf dem Augustusplatz.

Was bei der Leipziger Feier jedoch etwas unterging: Die Welle der friedlichen Großdemonstrationen entsprang eigentlich in Plauen. Am 7. Oktober 1989, mithin zwei Tage eher als in der späteren „Heldenstadt“ Leipzig, gingen die Bewohner der Spitzenstadt auf die Straße und wiesen mit dem Ruf „Wir sind das Volk“ die Staatsmacht in die Schranken. Der US-Historiker Prof. John Connelly (59) bezeichnete Plauen später als die erste ostdeutsche Stadt, die einen geeinten Willen zur Wende ausgedrückt habe.

Plauen hat seit 2010 das Denkmal „Friedliche Revolution 1989“. Am 7. Oktober 1989 hatten etwa 20 000 Menschen im Stadtzentrum für Freiheit und Reformen demonstriert.



Schröder kam echt Meissener gucken

MEISSEN - Altkanzler Gerhard Schröder (74, SPD) flittert sich mit seiner frisch angetrauten fünften Ehefrau Soyeon Kim (49) derzeit durch Sachsen. Station gestern: Die Porzellan-Manufaktur Meissen! Das gut gelaunte Promi-Paar bekam eine ausgiebige Führung durch die Manufaktur, begleitet von den Meissen-Chefs Tillmann Blaschke (55) und Georg Nussdorfer (47).

„Wir haben den gesamten Entstehungsprozess erklärt“, so Meissen-Sprecherin Bianca Herbst. Nach einer kurzen Stippvisite im hauseigenen Museum und einem Mittagessen düsten die Schröders nach 14 Uhr weiter - im Gepäck eine kleine Aufmerksamkeit aus Porzellan, verziert



Stippvisite in der Porzellan-Manufaktur Meissen: Altkanzler Gerhard Schröder (74, SPD) mit Ehefrau Soyeon Kim (49).

mit dem Ming-Drachen. Am Sonntag und Montag waren sie bereits in Dresden unterwegs, besuchten die „Carmentis“-Aufführung in der Semperoper. Auf dem Programm steht auch noch Thüringen. Schröders neue Ehefrau stammt aus Südkorea, hat in Deutschland Germanistik studiert und arbeitet als Dolmetscherin.



Kuratorin und Museumsleiterin Martina Fischer (61) zeigt die historischen Kalender (links). Seinerzeit stellte der Verlag lustige Bildchen her (rechts).

Meißener Tradition seit 1793 Sonderschau für „Brück & Sohn“

MEISSEN - Das hätte vermutlich auch dem Altkanzler gefallen! Das Stadtmuseum Meissen widmet ab morgen Sachsens ältestem Verlag „Brück & Sohn“ eine Sonderausstellung. Die trägt den Namen „Als Papier noch Luxus war“.

Denn als sich der Buchbinder Carl Friedrich August Brück (1769 - 1833) 1793 in Meissen niederließ (damals lebte Goethe noch!), galt Papier noch als etwas ganz ausgefallenes. Über 225 Jahre erfindet sich „Brück & Sohn“ ständig neu, blieb aber der Qualität treu. Jeder kennt die historischen Weihnachtskalender des Kunstverlages. All das zeigt nun die Ausstellung, begleitet von Veranstaltungen. Sie



Annette Brück (62), letzte Chefin des Verlages und ihr Mann Helmut (63) freuen sich mit Bürgermeister Olaf Raschke (55) über die gelungene Ausstellung.

ist bis zum 17. Februar geöffnet. Dienstags bis sonntags jeweils von 10 bis 18 Uhr. Übrigens: Zwar schloss die letzte Chefin Annette Brück (62) den Laden in der Burgstraße jüngst. Aber ein Zusammenschluss kleiner Verlage unter dem Label „Shakespeares Enkel“ übernimmt die Räume ab Ende Oktober für zwei Monate. Natürlich sind dann auch Produkte von „Brück & Sohn“ im Angebot.

Massaker an Moorschnucken

Schäfer Felix Wagner musste gestern viele seiner Tiere tot bergen. 34 tote Schafe und Ziegen fanden die Mitarbeiter der Naturschutzstation bis zum Nachmittag.

Das Landratsamt vermutet mindestens vier Wölfe hinter der Attacke.

Fotos: André Schurze (2), Carsten Reihder/dpa

Wolfsrudel riss mindestens 34 Weidetiere

NIESKY - Als sich am frühen Morgen Anwohner wegen freilaufender Schafe meldeten, schwante Antje Hertweck (43) von der Naturschutzstation „Östliche Oberlausitz“ schon Schlimmes. Doch an ein solches Ausmaß hatte sie nicht gedacht: Mehrere Wölfe waren in eine Schafherde bei Förstgen eingedrungen, töteten mindestens 34 Tiere. Noch steht die endgültige Opferzahl nicht fest.

„Als ich früh zur Weide bin, habe ich noch einen Wolf gesehen“, sagte die Leiterin der Station. „Eine Mit-

arbeiterin konnte vier der Tiere sehen.“ Bei Förstgen waren diese auf eine Weide gestürmt und über die Herde hergefallen.

„Wir haben insgesamt 34 tote Tiere gefunden, davon sind elf Burenziegen, zwei Zuchtböcke und der Rest Moorschnucken“, so Hertweck gestern Nachmittag. „59 haben überlebt, 51 vermissen wir noch.“ Rund zehn Mitarbeiter versuchen die entlaufenen Tiere wieder einzufangen.

Seit 1992 hält die Station Schafe, um damit die Flächen im Biosphärenreservat freizuhalten. „Sie waren durch ein Euronetz geschützt“,

so die Leiterin. „Wir würden ja gern sicherere Nachtpferche errichten, aber die sind nicht förderfähig und wir nur ein gemeinnütziger Verein.“

Das Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“ ordnet Förstgen dem Territorium des Daubaner Rudels zu, rät bei springenden Wölfen zum Einsatz von Flatterband, auch wenn selbst dieses keinen hundertprozentigen Schutz versprechen. „Wir sind absolut nicht gegen den Wolf“, so Hertweck: „Aber bei einzelnen Problemwölfen bin ich schon für die Entnahme.“ Eben diese prüft jetzt das Landratsamt Görlitz. eho

Leipziger Studie

Dicke Kinder werden zu dicken Erwachsenen

LEIPZIG - Hiobsbotschaft für Mütter kleiner Wonneproppen: Babys und Kleinkinder, die schon früh viel „Speck“ anlegen, werden mit hoher Wahrscheinlichkeit als Erwachsene übergewichtig bis fettleibig.

Zu diesem Ergebnis kommen Wissenschaftler der Universität Leipzig, die für ihre Langzeitstudie Gewichtsverläufe von 51 505 Kindern von der Geburt bis zum 18. Lebensjahr untersucht haben. „Fast 90 Prozent der Kinder, die im Alter von drei Jahren übergewichtig waren, waren es auch als Jugendliche“, berichtet Studienleiterin Prof. Antje Körner (45, Foto). Schon bei adipösen (fettleibigen) Kindern im Alter von zwei Jahren stünden die Chancen, später zum Normalgewicht zurückzukehren, bei nur 50 Prozent.

„Wir konnten mit unseren Daten zeigen, dass das Gewicht von Jugendlichen mit Übergewicht und Adipositas am stärksten zwischen zwei und sechs Jahren zugenommen hat“, so die Professorin für Pädiatrische Forschung. Auch danach habe sich das Ausmaß der Adipositas Jahr für Jahr verschlimmert.

Übrigens: Kinder übergewichtiger Mütter haben laut Studie ein deutlich höheres Risiko, selbst übergewichtig zu werden. **-bi-**



Foto: Stefan Straube/UKL



Die Schokolade hat der Steppe schnell hinterrücken versteckt. Zu viel davon kann den Grundstein für Fettleibigkeit im Erwachsenenalter legen.

Foto: Mascha Birchta/dpa



Auch Model Rebecca Mir (26) steht auf der Gästeliste. Stargast beim Leipziger Opernball: Patrick Dempsey (52).

„Grey's Anatomy“-Star beim Ball in Leipzig

LEIPZIG - In Leipzig wird schon am Wochenende mit jeder Menge Promis Opernball gefeiert. Stargast des Abends ist einer der schönsten TV-Ärzte: US-Schauspieler Patrick Dempsey (52) kommt am Samstag in die Leipziger Oper! Dr. Derek Shepherd aus der Erfolgsserie „Grey's Anatomy“ ist als Gast von Porsche angekündigt und wird auch einen kleinen Programm-Auftritt haben.

Ebenfalls zugesagt haben Promis wie Natascha Ochsenknecht (54) mit Tochter Cheyenne (18), Model Rebecca Mir (26) mit Ehemann, „Let's Dance-Star“ Massimo Sinato (37) und Noah Becker (24), Sohn von Tennislegende Boris Becker (50). Autogrammjäger sollten spätestens 17 Uhr am roten Teppich sein, dann fahren alle Promi-Gäste vor.

Fotos: dpa

100 000 Euro futsch

Opa Dieter (†85) ausgeplündert Zwei ältere Damen stehen vor Gericht

DRESDEN - Die Staatsanwaltschaft ist sich sicher: Liane S. (60) und Dagmar O. (51) waren nicht die netten Bekannten, stattdessen sollen sie den wohlhabenden Rentner Dieter R. (†85) um über 100 000 Euro „erleichtert“ haben. Zumindest Liane gibt zu, sich an den Ersparnissen des Seniors bedient zu haben.

Liane S. lernte den verwitweten Dieter als Seniorenbegleiterin kennen. Für bis zu 500 Euro im Monat besuchte sie ihn regelmäßig. An November bekam sie dann auch die Vollmacht über sein Konto. Von da an wechselten regelmäßig die Ersparnisse den Besitzer: Insgesamt 161 000 Euro landeten bei Liane, doch die Polizei konnte davon nochmal 128 000 Euro aus einem Schließfach beschlagnahmen. Doch selbst nach dem Zugriff ging es weiter: Diesmal floss das Geld per Überweisung an Lianes

Freundin Dagmar O., nochmal insgesamt 46 800 Euro.

Dagmar schweigt zu den Vorwürfen, doch Liane erklärt sich: „Wir sind uns privat schnell näher gekommen“, sagt sie. „Er sprach von Heirat, beabsichtigte, mit mir eine gemeinsame Wohnung zu kaufen.“ Dafür soll auch das Geld im Schließfach gewesen sein. Als die Polizei den Kontakt zwischen ihr und dem Senior unterband, soll er sie am Telefon gefragt haben, wie er ihr weiter Geld zukommen lassen könnte. So sei dann die Freundin ins Spiel gekommen.

Die Polizei hatte dem Rentner mitgeteilt, dass Liane bereits wieder geheiratet hatte, sagt dessen Betreuerin aus. „Er wollte darauf sein Testament ändern, in dem ja Frau S. als Alleinerbin stand“, so die Zeugin. „Frau O. besuchte ihn dann öfter und er wollte sie stattdessen eintragen.“ Der Prozess wird eho

Liane S. (60) soll einem Rentner (†85) über 100 000 Euro abgezockt haben.

Dagmar O. (51) wollte sich zu den Vorwürfen gestern nicht äußern.

Fotos: Steffen Früssel

MORGENPOST
am Sonntag **MOPO-EXTRA**

Freizeitgutschein
2 für 1

Eisenbahnwelten
im Kurort Rathen

Die weltweit größte
Gartenbahn-Anlage.

Tel. 035021 59428 · www.eisenbahnwelten-rathen.de

Der Gutschein erscheint am **14.10.18!** Bis zu **8 € Ersparnis!**

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Deutsche Umwelthilfe

Hilfe für die Wildbienen!

www.duh.de/foerdermitglied2017

DZI
Spenden-
Siegel

JETZT BESTELLEN!

Kulinarische Touren durch Sachsens Dörfer
Tourismus Marketing Gesellschaft mbH (Hrsg.)
Softcover | 14 × 21 cm
184 Seiten | € (D) 12,90

SACHSEN. LAND VON WELT.

SACHSENS DÖRFER
LAND. LEUTE. LEBENSART.

(0351) 48 64 18 27
www.editionSZ.de

In allen SZ-Treffpunkten, beim
Döbelner Anzeiger und im Buchhandel.

Kunst-, Antik- & Trödelmarkt
on tour

**Tag der offenen Galopprennbahn
Großer Trödelmarkt
auf der Galopprennbahn Dresden
am 14. 10. 2018, von 10.00–16.00 Uhr**

Weitere Highlights vor Ort:

- riesengroßer Biergarten mit vielfältiger Sommergastronomie
- ab 10.00 Uhr Dixie- und Jazzmusik mit der „Chill Blue Band“
- kostenlose Schätzungen von Antiquitäten
- Rennbahnführungen: Erfahren Sie alles rund um die Galopprennbahn, von der Historie bis heute (45 Min.)
- Kinderschminken, Kinderspielplatz und Kindereisenbahn

Anreise
Auto: Parkplatz Galopprennbahn, 01237 Dresden, Oskar-Röder-Str. 1
ÖPNV: Buslinien 65 und 87 bis Haltestelle Pferdereisenbahn oder bis Haltestelle Bahnhof Reick mit den Buslinien 64, 65 und 87
VVO: S-Bahn S1/S2 Bahnhof Reick (5 Min. Fußweg zur Oskar-Röder-Str. 1)

Händleraufbau von 8.00 bis 9.30 Uhr. Jeder Stand bis 10 m 30 €, 4 m 25 €, 3 m 20 €, Auto am Stand. Besuchereinlass 10.00 Uhr. Bitte nutzen Sie den Besucherparkplatz Oskar-Röder-Straße. Rennbahnführungen um 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr (3 € pro Person), Treffpunkt Waagegebäude. Eintritt frei.
Info und Anmeldung:
Tel. 0351 4864-2443, troedelmarkt@sz-pinnwand.de

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

*Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Nachrichten

Verletzungsspeck

BERN - BVB-Keeper Roman Bürki (Leistenprobleme) und S04-Angreifer Bree Embolo (Schulterschmerzen) mussten vorzeitig ihre Koffer packen und von der Schweizer Nationalmannschaft abreisen. Damit fehlen die beiden Bundesliga-Profis der Nati in der Nations League gegen Belgien und Island.

Nebenjob für Großkreutz

DORTMUND - Kevin Großkreutz kickt beim Drittligisten KFC Uerdingen, steht mit den Krefeldern vor einem Durchmarsch in die 2. Bundesliga. Und doch scheint der Weltmeister von 2014 nicht ausgelastet zu sein. Großkreutz wird nebenbei Co-Trainer des VfL Kemminghausen. Bereits im Jahr 2013 half er, dass der Klub von der Kreisliga A bis in die Landesliga aufstieg.

Beste Spieler gesucht

FRANKFURT - Erstmals zeichnet die DFL in der Bundesliga den „Spieler des Monats“ aus. Gesucht wird der beste Kicker des vergangenen Monats September. Stimmberechtigt sind die Mannschaftskapitäne der 18 Klubs (30 Prozent) sowie ausgewählte Experten (30) und die Fans (40). Hier kann heute ab 12 Uhr abgestimmt werden: bundesligapotm.easports.com

Ärger nach Stuhl-Attacke

MOSKAU - Die beiden russischen Nationalspieler Alexander Kokorin und Pawel Mamajew stehen im Verdacht, mit mehreren Personen einen Staatsbeamten in einem Moskauer Cafe unter anderem mit Stühlen angegriffen zu haben. Zuvor beschwerte sich der Beamte wohl über das Verhalten der Gruppe. Nach einer Behandlung im Krankenhaus meldete er den Fall der Polizei.

Geldregen für Panathinaikos

ATHEN - Panathinaikos Athen hat 50 Prozent seiner Aktienanteile an den thailändischen Investor „Pan Asia“ verkauft. Der griechische Traditionsverein steckt in einer schweren Finanzkrise, konnte Spielergehälter nicht zahlen und startete die laufende Meisterschaft mit minus sechs Punkten.



Die Auer Fan-Tribüne ist immer richtig voll. Dort wird die Stimmung gemacht. Nach dem Sieg am Sonntag gegen Kiel war es so laut wie selten zuvor.

Nur 7 500 Zuschauer gegen Kiel Laufen dem FCE etwa die Fans weg?

AUE - Rennen dem FC Erzgebirge die Fans weg? 7 680 Zuschauer gegen Sandhausen, 7 500 Kiel. Macht insgesamt 15 180. Selbst wenn die letzten beiden Heimspiele zusammen und als eins gerechnet werden würden, ergebe sich nicht der Status „ausverkauft“. Ins neue Erzgebirgsstadion passen etwas mehr als 16 000 Leute. FCE-Geschäftsführer Michael Voigt sieht dennoch keinen Anlass zu Sorge, er ist zufrieden.

Aue ist einmalig in Europa in den ersten beiden Ligen im Pro-

fi-Fußball. Es ist die einzige Stadt des Kontinents, in der die Einwohnerzahl komplett ins Stadion passt. Allerdings kommen die Fans nicht nur aus der Stadt, sondern aus der ganzen Region Erzgebirge, aus dem Vogtland, dem Zwickauer und Chemnitzer Land. Sind da 7 500 Zuschauer nicht zu wenig? „Naja,“ sagt Geschäftsführer Michael Voigt. „Es hängt immer an drei Faktoren: Leistung, Gegner, Termin. Da hatten wir auch Pech bisher“, so



der 46-Jährige. „Gegen Magdeburg waren noch Ferien, im Pokal gegen Mainz war Schulanfang, Sandhausen war an einem Mittwoch und jetzt war Beginn der Herbstferien. Klar, es hätten mehr sein können, aber wir sind mit dem Schnitt bisher zufrieden.“ Der liegt nach vier Punktspielen bei 10 200 Fans. Trotzdem könnten es mehr sein. Für Voigt waren auch die schwachen Auftritte gegen Sandhausen und in Paderborn ein Grund,

weshalb gegen Kiel nur 7 500 da waren. Außerdem waren mit Sandhausen und den Holsteinern zwei Gegner in Aue, die wenig Anhänger mitbrachten. Der SVS kam auf 17 (!), Kiel auf 175. „Die guten Gegner kommen noch. Gegen den Hamburger SV würden wir die Hütte dreimal vollkriegen“, erklärt Voigt. Viele Aue-Fans beklagen sich aber auch über die hohen Eintrittspreise. Voigt weiß: „Wir stehen am unteren Limit.“ Liegen die Stehplätze irgendwo bei jedem Verein auf einer Ebene, sitzt keiner so günstig wie in Aue. 13,50 Euro

(Tagesticket) zahlen die Fans für einen Stehplatz. Das ist zum Beispiel auch in Dresden so. Die Sitzplätze (Tagesticket) liegen in Aue zwischen 18,50 und 28,50 Euro. In Dresden müssen die Fans zwischen 19 und 37 Euro berappen. Die Preise in Aue sind seit Jahren annähernd gleich geblieben. „Wir haben vor der Saison die Preise um 50 Cent angehoben. Wir bereichern uns damit aber nicht. Wir bieten den Fans kostenlose Parkplätze in der Stadt und einen kostenlosen Shuttle-Service. Die Busse bezahlt der Verein“, so Voigt. **Thomas Nahrendorf**



Man achte nicht unbedingt auf Pascal Testroet, sondern auf die leeren Ränge dahinter. Die Gegentribüne bot nicht nur gegen Kiel reichlich freie Plätze.

Foto: imago

2. Bundesliga

Bochum - Bielefeld	1:0
Darmstadt - Hamburg	1:2
Greuther Fürth - Regensburg	1:1
FCE Aue - Kiel	2:1
Magdeburg - Dresden	2:2
Berlin - Heidenheim	1:1
Ingolstadt - Paderborn	1:2
St. Pauli - Sandhausen	3:1
Köln - Duisburg	1:2

1. FC Köln	9	6	1	2	22:14	19
2. FC Union Berlin	9	4	5	0	14:7	17
3. Hamburger SV	9	5	2	2	12:11	17
4. SpVgg Greuther Fürth	9	4	4	1	13:8	16
5. FC St. Pauli	9	5	1	3	15:16	16
6. SC Paderborn 07	9	4	3	2	19:15	15
7. VfL Bochum	9	4	2	3	16:10	14
8. Jahn Regensburg	9	4	2	3	16:13	14
9. Dynamo Dresden	9	4	1	4	12:10	13
10. 1. FC Heidenheim	9	3	3	3	14:12	12
11. Holstein Kiel	9	3	3	3	14:14	12
12. Arminia Bielefeld	9	3	3	3	12:14	12
13. FC Erzgebirge Aue	9	3	1	5	10:13	10
14. SV Darmstadt 98	9	3	1	5	11:15	10
15. 1. FC Magdeburg	9	1	6	2	13:14	9
16. MSV Duisburg	9	1	2	6	9:18	5
17. SV Sandhausen	9	1	2	6	5:14	5
18. FC Ingolstadt 04	9	1	2	6	9:19	5

Der 10. Spieltag

Sandhausen - Ingolstadt	19.10., 18.30
Dresden - FCE Aue	19.10., 18.30
Kiel - Köln	20.10., 13.00
Bielefeld - Greuther Fürth	20.10., 13.00
Heidenheim - Magdeburg	20.10., 13.00
Hamburg - Bochum	21.10., 13.30
Regensburg - Darmstadt	21.10., 13.30
Paderborn - Berlin	21.10., 13.30
Duisburg - St. Pauli	22.10., 20.30

„Großer Sport, nur so geht es“

Nazarov lobt die FCE-Fans für tolle Unterstützung

AUE - Die, die da waren, haben gegen Kiel ihr Kommen nicht bereut. Es waren nur 7 500 Fans, aber die haben Lärm für 15 000 gemacht. Das lobt auch Siegtorschütze Dimitrij Nazarov. „Das war großer Sport, das hat uns geholfen.“ Beim letzten Heimspiel gegen den SV Sandhausen von den eigenen Anhängern noch ausgepfiffen, wurde die Mannschaft gegen Kiel von den Rängen förmlich zum Sieg gepeitscht. „Ein Riesenkompliment geht an die Fans. In den letzten 30 Minuten wurde jeder Einwurf oder Freistoß lautstark bejubelt. Nur so geht es. Wir dürfen uns nicht gegen-

seitig zerfleischen. Das bringt uns nichts, das bringt den Fans nichts und dem Verein erst recht nichts.“ Der 27-Jährige verweist auf seine Zeit beim Karlsruher SC, da ist er nie gern nach Aue gefahren. „Weil ich wusste, was hier abgeht. Bei dieser Stimmung wird es für jeden Gegner brutal schwer, in Aue zu bestehen“, so Nazarov: „Ich weiß, dass die Fans und das Umfeld gern mehr erwarten. Sie wollen uns immer siegen sehen. Aber für Aue ist es unheimlich schwer, Spiele in der 2. Bundesliga zu gewinnen. Die Qualität wie andere Mannschaften haben wir nicht. Mit

unseren Mitteln ist es immer eine große Herausforderung, am Saisonende über dem Strich zu stehen. Das vergessen viele. Wir haben das die letzten beiden Spielzeiten geschafft und wir werden es wieder schaffen“, verspricht Nazarov. Nach der Länderspielpause wollen die Auer in Dresden an die gute Leistung vom Sonntag anknüpfen, um beim sächsischen Rivalen ebenfalls zu punkten. „Dort haben wir die letzten drei, vier Mal richtig auf den Sack bekommen. Wir haben ohnehin etwas gutzumachen.“ Und nach Dresden geht es daheim gegen Bielefeld - mit hoffentlich wieder mehr Zuschauern, die ihre „Veilchen“ bedingungslos nach vorn brüllen. **nahro**



Dimitrij Nazarov wurde nicht nur von seinen Mitspielern für seinen Siegtreffer gefeiert, sondern auch von den Fans.

Foto: Picture Point/Roger Pezschke

Muss das Sachsener Derby verlegt werden?

DRESDEN - Droht Dynamo die zweite Spielverlegung in dieser Saison? Ausgerechnet das Sachsener Derby zwischen Dresden und Aue soll in der kommenden Woche von Freitag (19. Oktober) auf Sonntag (20. Oktober) verschoben werden. Grund ist wieder Chemnitz und die Polizei.



An jenem 19. Oktober ist erneut eine größere Demonstration in Chemnitz angemeldet. Dafür werden zahlreiche Einsatzkräfte der Polizei benötigt. „Da das Derby zwischen der SGD und Aue als Risikospiel eingestuft ist, das muss man leider auch so sagen, werden auch dort mehr Polizisten als sonst be-

nötigt. Sollten wir für die Demo in Chemnitz keine Verstärkung aus anderen Bundesländern bekommen, werden wir dort Leute abziehen müssen. Ja, wir denken darüber nach“, sagt Jan Meinel, Sprecher des sächsischen Innenministeriums (SMI). Er will den Teufel aber auch nicht an die Wand malen: „Wir spielen derzeit alles durch, prüfen, ob für all diese Dinge genügend Personal vorhanden ist. Wir haben auch Kontakt mit anderen Bundesländern aufgenommen. Wir werden alles Mögliche versuchen, die Partie am angesetzten Termin über die Bühne zu bekommen. Es ist noch nicht aller Tage Abend. Aber die Mög-

lichkeit der Verlegung auf Sonntag ist gegeben“, so Meinel. Eine endgültige Entscheidung soll allerdings erst Mitte kommender Woche fallen - reichlich spät, wenn die Partie am Freitag angepfiffen werden soll. Dynamo würde es somit in dieser Saison bereits zum zwei-



Müssen sich die Fans beim Sachsener Derby gedulden? Derzeit steht im Raum, die Partie vom 19. auf den 20. Oktober zu verschieben.

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

TV-Tipps

- Sport1**
19.55 - 22.30 Uhr, Eishockey: Champions League, Gruppe F, 5. Spieltag: Rouen Dragons/Frankreich - Nürnberg Ice Tigers
- Sky**
07.00 - 16.00 Uhr, Tennis: ATP-Turnier in Shanghai: 2. Runde
18.30-21.00 Uhr, Handball: Champions League, Gruppe A, 5. Spieltag: Rhein-Neckar Löwen - IFK Kristianstad/Schweden
- Eurosport**
10.30 - 13.00 Uhr, Radsport: 54. Türkei-Rundfahrt, 2. Etappe: Alanya - Antalya; 14.45 - 16.45 Uhr: 99. Mailand - Turin, Eintagesrennen
16.45 - 22.25 Uhr, Tennis: WTA-Turnier in Linz: Achtfinale

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de



Gegen Absteiger Kaiserslautern holte Nils Miatke (M.) mit seinem Team einen Punkt - hier klärt Florian Dick vor ihm. Gegen die Mitkonkurrenten um den Klassenerhalt lassen die Zwickauer zu viele Zähler liegen.

„Zu viele Spiele weggeworfen“



Auch in Cottbus verlor der FSV. Nils Miatke (l., gegen Lars Bender) gehörte noch zu den Besseren.

ZWICKAU - Niemand, der mit dem FSV mitfiebert, wird es gerne hören. Aber derzeit überwiegen bei den Zwickauern ganz klar die Enttäuschungen! Jena, Lotte, Osnabrück, Aalen, Cottbus: Gegen die direkten Kontrahenten um den Klassenerhalt stehen für die Westsachsen nach der Hinrunde null Zähler.



Über die mangelnde Ausbeute lässt sich trefflich streiten, wenn man dagegenhält, gegen wen gepunktet wurde. Siege gab es gegen den Halleschen FC, Fortuna Köln und beim KFC Uerdingen, Remis beim Karlsruher SC, Eintracht Braunschweig und zuhause gegen den 1. FC Kaiserslautern. Fatal ist das leichtfertige Herschenken von Punkten ge-

gen die direkte Konkurrenz, wie Nils Miatke findet: „Wir haben zu viele Spiele weggeworfen, wo viel mehr drin war. Jetzt sind wir wieder richtig mittendrin.“

Salopp gesagt, in Zwickau ist die Kacke am Dampfen! Den schlechten Geruch bekommen sie auch nicht so schnell weg, denn das kommende Länder-spiel-Wochenende verordnet der 3. Liga eine Zwangspause. Stattdessen geht es nun im Sachsenpokal gegen Regionalligist Oberlausitz Neugersdorf um die Wurst.

Eine Chance um Selbstvertrauen zu tanken? „Jeder sagt, wir sind der Favorit und so wollen wir auftreten. Trotzdem ist es ein 50:50-Spiel, mit dem wir uns aus der derzeitigen Situation rausziehen wollen“, so Miatke. **Michael Thiele**

Der Torhüter kassierte in den letzten vier Spielen nur einen Gegentreffer

Teufelskerl Jakobov

Bescheidenheit ist seine größte Stärke!

CHEMNITZ - „Sensationell!“ Ein Wort reichte, um die starke Leistung von CFC-Schlussmann Jakob Jakobov im Spitzenspiel gegen Wacker Nordhausen (2:0) auf den Punkt zu bringen.

genau das macht den 29-Jährigen so sympathisch. Er hebt nicht ab. Er hat nicht die Macken, die Torhüter so gern nachgesagt werden. Das Lob für seine Person reichte er nach dem zwölften Sieg in Folge schnell an die Teamkollegen weiter: „Wir sind in einer guten Verfassung. Man sieht die Leichtigkeit. Wir werden von Spiel zu Spiel besser. Hut ab vor dem, was die Mannschaft und das Trainerteam in dieser Saison bereits geleistet haben.“

Nach 80 Sekunden war der Keeper erstmals zur Stelle, entschärfte die Direktabnahme von Florian Beil. Der stand kurz nach dem himmelblauen Führungstreffer ein zweites Mal frei vor Jakobov. Den Flachschuss des Stürmers parierte der Tscheche im Stil eines Handball-Torhüters mit dem rechten Fuß.

„Wie Kuba diesen Schuss abgewehrt hat, war sensationell. Aber deshalb steht er bei uns nicht so schnell weg, denn das kommende Länder-spiel-Wochenende verordnet der 3. Liga eine Zwangspause. Stattdessen geht es nun im Sachsenpokal gegen Regionalligist Oberlausitz Neugersdorf um die Wurst.“



Bescheiden, bescheiden! Aber

Erreicht ist freilich noch nichts, weiß auch Jakobov. „Wir haben noch 22 Spieltage vor uns. In dieser Liga kann jeder eine Serie starten, das hat man in den vergangenen Jahren immer wieder gesehen“, erinnert der Torhüter an den Berliner AK 07. Der legte vor drei Jahren eine phänomenale Rückrunde hin und hätte den FSV Zwickau fast noch abgefangen.

Deshalb fordert Jakobov: „Wir müssen auf dem Boden bleiben, weiter hart trainieren, damit die Erfolgsserie weitergeht!“ **Olaf Morgenstern**



Auch diesen Kopfball von Benjamin Kaufmann pariert Torhüter Jakob Jakobov im Spitzenspiel gegen Nordhausen. Jakob Gesien kommt einen Schritt zu spät.

Jakub Jakobov reckt die Siegerfaust. In den vergangenen vier Punktspielen musste der CFC-Torhüter nur ein Mal hinter sich greifen - bärenstark!

3. Liga

Würzburg - Großaspach	0:0
Cottbus - Halle	heute, 19.00
CZ Jena - Aalen	19.10., 19.00
München - Braunschweig	20.10., 14.00
Halle - Unterhaching	20.10., 14.00
Großaspach - Meppen	20.10., 14.00
Köln - Cottbus	20.10., 14.00
Lotte - Osnabrück	20.10., 14.00
Kaiserslautern - Uerdingen	20.10., 14.00
Zwickau - Rostock	21.10., 13.00
Karlsruhe - W. Wiesbaden	21.10., 14.00
Münster - Würzburg	21.10., 14.00

1. VfL Osnabrück	11	6	4	1	14:5	22
2. KFC Uerdingen	11	7	1	3	15:12	22
3. Preußen Münster	11	6	1	4	20:14	19
4. Karlsruher SC	11	5	4	2	13:8	19
5. Würzburger Kickers	11	5	3	3	18:12	18
6. SpVgg Unterhaching	11	4	6	1	18:12	18
7. SV Wehen Wiesbaden	11	5	1	5	18:16	16
8. 1. FC Kaiserslautern	11	3	5	3	16:16	14
9. Fortuna Köln	11	4	2	5	13:14	14
10. FC Hansa Rostock	10	4	2	4	13:14	14
11. TSV 1860 München	11	3	4	4	18:13	13
12. Hallescher FC	9	4	1	4	10:9	13
13. FSV Zwickau	11	3	3	5	13:14	12
14. Energie Cottbus	10	3	3	4	11:14	12
15. Sportfreunde Lotte	11	3	3	5	12:16	12
16. SV Meppen	11	3	3	5	14:19	12
17. FC Carl Zeiss Jena	11	3	3	5	12:19	12
18. Sonnenhof Großaspach	11	1	8	2	7:8	11
19. VfR Aalen	11	3	2	6	14:18	11
20. Eintracht Braunschweig	11	1	5	5	13:23	8

Enochs fiebert mit den Eispiraten mit

CRIMMITSCHAU - Letzten Sonntag 17 Uhr: Die Eispiraten empfangen die Kassel Huskies (5:2). Diesen Termin hatte sich Joe Enoch rot im Kalender markiert. Mit Ehefrau Gunilla (45) und Tochter Sophie (14) wollte er den Kufencracks unbedingt einmal über die Schultern schauen.



An den letzten Sonntagen war sein Team stets in der 3. Liga gefordert, der Weg in den Sahnpark dadurch versperrt. Gegen Kassel hat es erstmals gepasst - und wie! „Das Umfeld war beeindruckend! Man geht im Pulk durch den Sahnpark und plötzlich taucht umringt vom Wald das Stadion vor einem auf“, zeigte sich Enoch begeistert. Innendrin kam es noch bes-

ser: „Die Stimmung war beeindruckend, vor allem die Lautstärke der Zuschauer. Was ich bisher auch noch nie gesehen habe, ist ein Eisstadion, das an den Seiten offen ist.“ Während des Spiels fieberte der FSV-Coach mit den Eispiraten mit, lehnte sich bei Angriffen nach vorne, drückte sich in den Sitz, wenn die Aktion abgeschlossen war. Am Ende sah er einen souveränen 5:2-Heimsieg. „Die Spielweise hat mir gefallen. Sie haben mutig attackiert und den Gegner damit erfolgreich unter Druck gesetzt. Genau so ein Auftreten müssen wir auch an den Tag legen“, gab Crimmitschau ein Lehrbeispiel ab, wie die Enochs-Truppe zurück in die Erfolgsspur finden kann. **Michael Thiele**



Mit Ehefrau Gunilla (l.) und Tochter Sophie kam FSV-Coach Joe Enoch in den Sahnpark.

Höhere Kosten! RB überdenkt den Ausbau seines Stadions



42 448 Zuschauer passen in die Red Bull Arena, die in dieser Saison allerdings noch nicht ausverkauft war. Jetzt überdenkt RB die geplante Stadioneinweitung.

Foto: p.p./Roger Pätzsch

Bundesligist RB Leipzig überdenkt noch einmal die Phasen des Ausbaus seines Stadions. Grund dafür sind höhere Baukosten als zunächst angenommen. Der Verein prüfe, „wann wir welche Schritte umsetzen“, sagte Geschäftsführer Oliver Mintzlaff. Er versicherte aber: „Natürlich werden

wir das Stadion ausbauen und modernisieren.“

Ein Vereinssprecher bestätigte, dass wie geplant im nächsten Monat mit Umbaumaßnahmen begonnen werden sollen. Diese sollen sich auf die Bereiche



Infrastruktur und Logistik beschränken und nicht zwingend für Besucher erkennbar sein. Wann größere Schritte gemacht werden, ist allerdings noch offen. Es laufen weitere Ausschreibungen zu den Umbaumaßnahmen.

Die Vereinsverantwortlichen bleiben davon überzeugt, „dass wir mittelfristig mehr Kapazität brauchen. Am Ende muss aber alles wirtschaftlich sein“, sagte Mintzlaff. Mit der Vergabe der EM nach Deutschland und dem EM-Standort Leipzig 2024 sollen die neuen Überlegungen nichts zu tun haben.

Das ehemalige Zentralstadion war von 2000 an für die WM 2006 umgebaut worden. Ende 2016 übernahm RB das Stadion, in das derzeit 42 448 Zuschauer passen. Ausverkauft war die Red Bull Arena in dieser Saison allerdings noch nicht. Laut den Umbau-Plänen soll die Kapazität auf 50 000 bis 52 000 Zuschauer erweitert werden.

1. Bundesliga

Frankfurt - Düsseldorf	19.10., 20.30
Leverkusen - Hannover	20.10., 15.30
Stuttgart - Dortmund	20.10., 15.30
Augsburg - Leipzig	20.10., 15.30
Wolfsburg - München	20.10., 15.30
Nürnberg - Hoffenheim	20.10., 15.30
Schalke - Bremen	20.10., 18.30
Berlin - Freiburg	21.10., 15.30
Mönchengladbach - Mainz	21.10., 18.00

1. Borussia Dortmund	7	5	2	0	23:8	17
2. RB Leipzig	7	4	2	1	16:9	14
3. Borussia M'gladbach	7	4	2	1	15:9	14
4. Werder Bremen	7	4	2	1	13:8	14
5. Hertha BSC Berlin	7	4	2	1	12:7	14
6. Bayern München	7	4	1	2	12:8	13
7. Eintracht Frankfurt	7	3	1	3	12:11	10
8. 1. FSV Mainz 05	7	2	3	2	4:4	9
9. VfL Wolfsburg	7	2	3	2	10:11	9
10. FC Augsburg	7	2	2	3	14:13	8
11. SC Freiburg	7	2	2	3	9:13	8
12. 1. FC Nürnberg	7	2	2	3	7:16	8
13. TSG 1899 Hoffenheim	7	2	1	4	11:12	7
14. Bayer 04 Leverkusen	7	2	1	4	7:13	7
15. FC Schalke 04	7	2	0	5	5:9	6
16. Hannover 96	7	1	2	4	8:14	5
17. Fortuna Düsseldorf	7	1	2	4	5:11	5
18. VfB Stuttgart	7	1	2	4	6:13	5

Blitzlösung! Weinzierl folgt auf Korkut



Foto: dpa/Thomas Frey

Mit Markus Weinzierl als Trainer soll es beim VfB Stuttgart jetzt aufwärts gehen.

STUTTGART - Diese Entscheidung ist für den VfB Stuttgart und Bundesliga-Rückkehrer Markus Weinzierl immens bedeutend.



Blitzschnell fand der Tabellenletzte im ehemaligen Cheftrainer des FC Schalke 04 einen ambitionierten Nachfolger für Tayfun Korkut. Der Druck auf den 43-Jährigen ist ebenso wie auf die Verantwortlichen des Traditionsclubs sofort enorm. Heute wird der Niederbayer mit seiner Vorstellung, der ersten Trainingseinheit in Stuttgart

und einer insgesamt äußerst kniffligen Aufgabe nach mehr als 15 Monaten Abstinenz vom Fußball-Geschäft wieder in den Fokus rücken. Weinzierl soll in einen in den letzten Jahren äußerst unruhigen Verein wieder Erfolg und Ordnung bringen. Sportvorstand Michael Reschke wiederum trägt die Verantwortung für die Entscheidung pro Weinzierl - und damit auch für den Fall, wenn erneut ein von ihm geholt Coach scheitern würde. Der ehemalige Zweitliga-Spieler der Stuttgarter Kickers unterschrieb bis zum 30. Juni 2020.

DFB und Historiker nicht einig • 168. Länderspiel für Jogi am Samstag

Herberger schon überholt Löw ist längst die Nummer eins!

Schon längst die Nummer eins oder erst am Samstag? In Amsterdam bestreitet Jogi Löw sein 168. Länderspiel als Bundestrainer.



Foto: imago

FRANKFURT/MAIN - Für einen Blick in die Geschichtsbücher des deutschen Fußballs hat Joachim Löw keine Zeit. Vor den Schlüsselspielen in der Nations League in den Niederlanden und bei Weltmeister Frankreich grübelt der Bundestrainer über Taktik und Personal.

Eine Auseinandersetzung mit der Vergangenheit würde den 58-Jährigen vermutlich aber ohnehin nur verwirren. Dass er erst am Samstag (20.45 Uhr/ZDF) in Amsterdam den legendären Sepp Herberger überholt und mit 168 Länderspielen zum alleinigen Rekord-Bundestrainer aufsteigt, ist nicht richtig. Die offiziellen Zahlen des Deutschen Fußball-Bundes stimmen nicht: Löw ist schon



längst die Nummer eins. Der DFB führt Herberger zwar mit 167 Länderspielen (94 Siege, 27 Unentschieden, 46 Niederlagen), doch an dieser Zahlweise gibt es gut begründete Zweifel. Die Herberger-Biografen Jürgen Leinemann und Karl-Heinz Schwarz-Pich sowie Fußball-Historiker Udo Muras haben erhebliche Bedenken angemeldet.

Der Fehler hänge „mit den Wirren um die Ablösung von Herbergers Vorgänger, dem ersten Reichstrainer Otto Nerz, im Olympia-Jahr 1936 zusammen“, schrieb Muras schon vor zwei Jahren in der Welt. Der Weltmeister-Coach von 1954 habe die Nationalmannschaft lediglich in 162 Länderspielen betreut, von denen 92 gewonnen

wurden (26 Unentschieden, 44 Niederlagen).

Löw hätte Herberger demnach schon mit seinem 163. Länderspiel abgelöst - dem 0:1 zum WM-Auftakt in Moskau gegen Mexiko. Ob Herbergers 162 Länderspiele stimmen, ist aber auch nicht sicher bewiesen. Herberger machte selber immer unterschiedliche Angaben.

Jogi Löw, der bisher 109 Siege bei 31 Unentschieden und 27 Niederlagen feierte, interessieren diese Zahlenspiele ohnehin nicht sonderlich. „Solche Statistiken sind für mich nicht relevant. Es spielt für mich eine eher untergeordnete Rolle“, sagte der Weltmeistertrainer von 2014.



Sepp Herberger

Volkstfest-Stimmung in Berlin

BERLIN - Von der Volksfest-Stimmung beim öffentlichen Training der Nationalmannschaft ließ sich auch Joachim Löw anstecken. Während einer Übung ging er wie ein Popstar gefeierter Bundestrainer zu den Fans, klatschte mit ihnen ab und lächelte. Die meist jungen Anhänger kreischten vor Begeisterung.



Berlin große Begeisterung unter den 5 000 Fans aus und ein Versprechen ein. Vor den schweren Nations-League-Spielen in den Niederlanden und bei Weltmeister Frankreich zeigte sie die nach dem WM-Desaster versprochene Fan-nähe.

„Es ist schön, die Tore wieder aufzumachen, die Begegnung mit den Fans zu haben. Das Wichtigste ist, dass die Kinder die Spieler aus der Nähe sehen“, sagte Nationalmannschaftsdir-

tor Oliver Bierhoff am Rande des Trainings im Hertha-Amateurstadion. Immer wieder brandete dabei Applaus auf, mit Sprechchören wurden Löw und die 18 Spieler um Kapitän Manuel Neuer gefeiert. Die Profis bedankten sich mit Autogrammen und Fotos.

Löw konnte nur auf einen reduzierten Kader zurückgreifen. Leon Goretzka war aufgrund von muskulären Problemen im Oberschenkel noch nicht nach Berlin gereist, die Kölner Kevin Trapp und Jonas Hector blieben nach ihrem Montagabend-Spiel im Hotel.



5 000 meist jugendliche Fans sahen begeistert beim öffentlichen Training der Nationalmannschaft zu.

Foto: dpa/Jens Büttner

„Ich bin einfach nur glücklich“

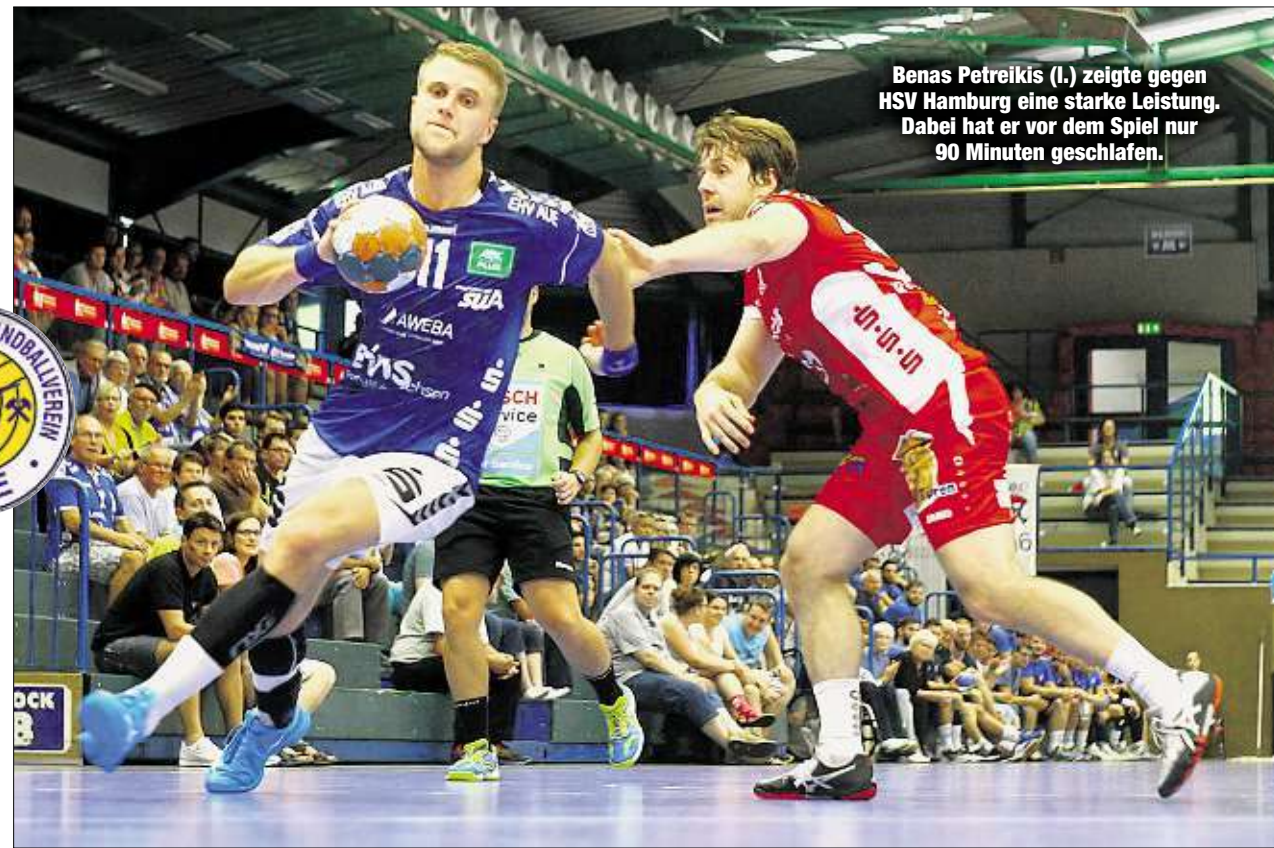
Kaum Schlaf, aber EHV-Werfer Petreikis dreht nach der Geburt seiner Söhne auf

AUE - Wenig Schlaf, zwei gesunde Söhne, neun Tore, zwei Punkte gegen den HSV Hamburg, Player of the Match: Für EHV-Werfer Benas Petreikis waren es am Wochenende wunderschöne Tage. „Ich bin einfach nur glücklich“, strahlte der 26-Jährige.

Ob Petreikis am Sonnabend nach der Partie gegen den HSV sein Bier-Frische-Set, das Präsent für den Player of the Match, ausgetrunken und sich dann schlafen gelegt hat, das ist nicht überliefert. Nötig hätte er es gehabt. Tags zuvor brachte seine Frau in Aue die Zwillinge auf die Welt. Er war dabei, hat mitgefiebert. „Ich habe nur eineinhalb Stunden geschlafen, aber es war so schön“, lachte er. „Dann bin ich zum Spiel.“

Und dort lief er wie aufgedreht übers Parkett, zog in der schwierigen Phase zu Beginn der Partie als erster Auer an. Als seine Müdigkeit gänzlich raus war aus dem Körper, gab es gar kein Halten mehr für ihn. Mit neun Toren warf er seinen EHV zum Sieg. „Ja, das war ein sehr gutes Spiel von uns“, wollte er das Lob nicht für sich allein.

Das kam dann von Manager Rüdiger Jurke: „Was man als junger Vater doch alles so drauf hat. Das war ganz großes Kino von Benas. Wenn er für solche Leistungen nur 90 Minuten Schlaf vorher braucht, dann bitte“, witzelte er. **nahro**



Benas Petreikis (l.) zeigte gegen HSV Hamburg eine starke Leistung. Dabei hat er vor dem Spiel nur 90 Minuten geschlafen.



LIEBE24 Deutschlands neues Portal für erotische Abenteuer

Kontakte

Saunawelt Römer
über 1.600qm, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Schwimmbad, Solarium, Liegewiese und Buffet
Mo - Fr 14:00 - 03:00 Uhr
Samstags ab 18:00 Uhr
Kolbestraße 2-4, 01445 Radebeul
0351 - 830 80 02
www.Saunawelt-Roemer.de

Neu Chanel
1,67m - KF 36 - 80 C
Ganz neue Frau wartet auf dich! Heißer Service nonstop! AV und dt. Experte
Haus/Hotel/Fichtestr. 18
nach Vereinbarung
0171 - 873 67 44
Liebe24/

Riya & Linda Richtige THAIMASSAGE
Klausestr. 20, Klingeln bei Thai, 8-21 Uhr www.happy-thaimassage.de
0170-5067472

Neu Chemnitz aus Letiland MEGA XXL-OW mit TOP-Service
0157-80791148

Hübsche junge Frau! Katrin (38)
1,60m - KG 36 - 75 C
Hübsch, gut gebaut, verwehrt zärtlich und liebevoll mit Zeit in Chemnitz! Neue Anschrift!
Empfang nach Vereinbarung
0174 - 633 52 39
Liebe24.de/KatrinCH

Heiße Nymphomanin Jordan (24)
KF 36 - 80 C
Massage, nymphoman, Fullservice, u. v. m.
Ch., Fichtestr. 18
Empfang Haus/Hotel/ 24 Std.
0172 - 921 23 11
Liebe24.de/Jordan

Exklusive Erotik
in Sachsen, Sachsen-Anhalt & Thüringen
Erotikum.de

Heiße Valeria
www.ladies.de

DIE GANZE WOCHE! NEU IN CHEMNITZ! 26J. Aina Borgas
heiße Kolumbianerin mit exzellentem Service von A bis Z
0152-10836069 - ladies.de

Gepflegtes erotisches
Massagestudio in Zwickau, sucht nette Frauen von 21 bis 50 Jahren! Guter Verdienst! Mitfahrgelegenheit von Chemnitz ist garantiert Unser Kontakt ***** 0162-8951128 *****

**** Scharfe Fellmaus ****
Für mein rattscharfes Mäuschen, bräuchte ich einen Waffenschein! Hast du die passende Waffe, dann schau rein! Squirting. 0152-25313032
-->> Katrin, dt., 38J., hübsch, 1,60m, gut gebaut verwehrt zärtlich und liebevoll mit Zeit in Chemnitz. Sen. Neue Anschrift!!! 0174-6335239 www.liebe24.de/KatrinCH

Neu Chanel - 1,67m, KF36, OW 80C,
ganz neue Frau wartet auf dich. Heißer Service nonstop! AV und dt. Experte. H/H Fichtestr. 18 0171-8736744

Heiße Nymphomanin Jordan (24) - KF 36 - 80C AV-Girl, franz., erot. Massage,
nymphoman, Fullservice, uvm. 24h! Ch., Fichtestr. 18 0172-9212311 liebe24.de/Jordan

SCHLANKE SABRINA
verwehrt dich all inklusive, Pool gratis, Dominanz! Kollegen gesucht! www.Salon-Anja.de 0371-9095346 0162-4769355 + 0371-3300721

Komm einfach vorbei und lass dich verzaubern,
verführen u. mit Haut u. Haaren verwehrt. Du wirst es genießen Ab 8 Uhr, Sen. willk. 0175-8076622

**** Liebesengel Lena ****
(46), erotische, sexy, geile, sinnliche, hübsche Frau verw. gerne & will auch verwehrt werden. 0371-4046979

******* TINA (dt.)*******
schlank, attraktiv, verwehrt dich mit vielseitiger Massage in privater Atmosphäre ab 9 Uhr 0174-8791140

Scharfe Hausfrau 80H
vollbusig, in sexy Strapsen u. Body su. Abwechslung! Ich will Spaß, du auch? Reife Jahrgänge willk. 0371-4046979

Heiß & verführerisch
Bei Klein u. Fein!!! Blonde Elke (50J), alles Natur, OW 85C, mit Fell, verwehrt dich hüllenlos 0174-8013342

NEU! GENIEBE MICH!
Dt. sexy, attr. z. Anbeißen genußvoll, franz., Mass. m. Herz & Gefühl uvm. o. Zeitr. tgl. 8-18 h 0172-2929965

!!!! !! SCHAU ZU !! !!!!
wie ich mich selbst verw. bis zu deinem & meinem Höhepunkt. Freundlich u. diskret. No Sex! 0152-24234035

>>>Dt. Susann<<<
relaxen, genießen, glücklich sein. Heiße Blondine verführt dich mit franz., erot. Massage! 0162-3969265

-FRANZÖSISCH-LIEBHABERINNEN-
verwehrt dich, probier uns aus und lass dich ins Reich der Luste fallen! 0162-4769355 + 0371-3300721

--> ERREGENDE NACKTMASSEGE <--
und heiße, geile Sexspiele. Spüre mich auf deiner Haut bis du kommst im schönen Ambiente! 0371-720512

Erotikmassagen

>> Attraktive Geschäftsfrau sucht
Ihn für die schönsten Momente zu zweit! Senioren willk.! 01520-5305760

<<<<<< 0175-8486407>>>>>>
die private Adresse für den Herrn ab 45!!!!

Telefonerotik

Hausfrau saugt gern! 01520-7561560

Achtung, da kommt Ihre Frau!
Kleiner Scherz!
Viel Spaß beim Weiterlesen!

WM-Aus für Pauline

CHEMNITZ - Pauline Schäfer kann ihren Schwebekufen-Titel bei der WM in Doha (25. Oktober bis 3. November)

Turnen

nicht verteidigen. Die Chemnitzerin leidet noch immer an einer Verletzung am Fußgelenk. „Der Fuß von Pauline ist derzeit nicht in dem Zustand, um der Belastung

einer WM standhalten zu können“, so Cheftrainerin Ulla Koch. „Daher haben wir mit Blick auf die Gesundheit die Entscheidung gefällt. Unser oberstes Ziel ist es, Pauline bei der Heim-WM 2019 in Stuttgart fit an den Start zu bringen.“



Pauline Schäfer

Paul holt erste Medaille

BUENOS AIRES - Der Krefelder Degenfechter Paul Veltrup hat bei den 3. Olympischen Jugend-Sommerspielen

Fechten

in Buenos Aires (bis 18. Oktober) die erste deutsche Medaille gewonnen. Der 17-Jährige musste sich erst im Finale dem Italiener Davide di Veroli geschlagen

geben. „Ich kann es einfach noch nicht fassen, um ehrlich zu sein. Da vorne zu stehen und die erste Medaille zu holen, aber hoffentlich nicht die letzte“, freute sich Veltrup über Silber. In den verschiedenen Disziplinen ist Deutschland mit 75 Startern vertreten.



Paul Veltrup

„Mussten Kern zerschlagen!“

Molling bleibt Chefcoach • Eislöwen-Spieler jetzt in der Pflicht

DRESDEN - Ein Kopf ist gerollt. René Kramer ist nach der Pleite-Serie der Dresdner Eislöwen in der DEL2 mit einem Sieg aus acht Partien nicht mehr der Kapitän des schlingernden Schiffs. Coach Jochen Molling bekommt aber Rückendeckung vom Sportgeschäftsführer Thomas Barth und den Gesellschaftern.

oder einen Athletik-Trainer“, so Barth. „Ich habe geglaubt, wenn wir unser Versprechen halten, zahlen die Spieler es mit der gleichen Arbeitsmoral zurück. Das ist nicht eingetreten.“ Deshalb müssten jetzt die Spieler liefern. Ein Ultimatum an die Mannschaft und den Chefcoach gibt's nicht.

„Ich habe viele Gespräche mit Spielern geführt und an keiner einzigen Stelle hatte einer etwas am Trainer und am Training auszusetzen. Alle sagten, es liegt nur an uns, wir müssen es nur umsetzen“, begründete Barth den Schritt, an Molling festzuhalten. „Wir sehen auf dem Eis eine Mannschaft, die oft eher in Egoismen verfällt und die undiszipliniert agiert. Deshalb ist der Trainer nicht unser Ansatzpunkt.“

Molling griff in der Mannschaft durch und ernannte Thomas Pielmeier zum neuen Kapitän. Jochen Heywood und Steve Hanusch sind die neuen Assistenten. „In den schlechten Phasen haben wir gesehen, wie manche ihre Gesichter gezeigt haben“, so Molling. „Kramer und Alexander Höller sind weiterhin wichtige Spieler.“ Der Charakter, den beide aktuell gezeigt hätten, wäre aber nicht „der aus dem Vorjahr oder der Vorbereitung“.

Barth will jetzt die Tugenden sehen, welche aus seiner Sicht für die Eislöwen stehen: „Disziplin und Teamgeist.“ Alle sollen endlich an einem Strang ziehen. „Wir haben im Sommer vieles, was sich die Spieler gewünscht haben, verbessert: Ob es mehr Physiotherapie ist,

Gegen die Krise gestemmt hätten sich dagegen Pielmeier und Hanusch. Der 45-Jährige verspricht sich vom Wechsel auf der Position des Kapitäns: „Wir mussten den Kern zerschlagen, damit sich wieder eine positive Dynamik entwickelt.“ Die Reaktion der Fans bei Facebook war gemischt: „Dieses sture Festhalten an dem jetzigen Trainer wird in einem Fiasko enden“ meinten die einen, andere schrieben: „Hoffe, dass der Knoten jetzt platzt.“ Ob das schlingernde Schiff endlich in ruhiges Fahrwasser gerät, wird sich am Freitag in Deggendorf und Sonntag beim Heimspiel gegen Kaufbeuren zeigen ...



Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
Artredirektor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löpelt (Ltg.)
MPO am Sonntag: Marius Giese (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klies
Dresden: Druck Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4894-2891, -2878 (Fax)
MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3300 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) inkl. So. 25,80 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,20 Euro (per Post)
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017
Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampfl (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
Für unverlangt eingesandene Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Die Eislöwen-Bosse haben auf den Tisch gehauen und hoffen, dass die Spieler jetzt mit viel Energie und Teamgeist aufs Eis stürmen.

Enrico Lucke



Jochen Molling



Thomas Pielmeier

ARD Das Erste

ZDF ZDF

MDR mdr

RTL RTL

Sat.1 SAT.1

PRO7

Kabel1

RTLII RTL

VOX v.x

NTV ntv

5.00 FAKT. Magazin 2-173-045 5.30 ZDF-Morgenmagazin 65-960-039 9.00 Tagesschau 7-126 9.05 Live nach Neun...

5.25 Deutschland von oben 74-718-126 5.30 ZDF-Morgenmagazin 65-960-039 9.00 heute Xpress 78-769 9.05 Volle Kanne...

8.00 Sturm der Liebe 24-819-355 8.50 In aller Freundschaft 72-913-316 9.40 Verückt nach Meer 33-419-045 10.30 Elefant & Co...

5.05 Explosiv - Das Magazin 5-455-126 5.30 Guten Morgen Deutschland, Magazin 29-683-652 8.30 GZSZ. Soap 6-294 9.00 Unter uns. Soap 7-923 9.30 Freundinnen...

5.20 Mom 30-806-590 5.55 Mike & Molly 9-906-010 6.15 2 Broke Girls 7-799-861 7.10 The Big Bang Theory 4-714-132...

8.30 EUReka - Die geheime Stadt 5-448-316 9.25 Navy CIS: L.A., Krimiserie. Die größte Welle 5-919-687 10.20 Navy CIS...

5.15 Die Straßencops Ruhrgebiet - Jugend im Visier 9-696-497 5.55 Infomercial 8-212-478 6.55 Die Straßencops Ruhrgebiet...

8.45 Verlaglich doch! 7-504-855 9.45 Verlaglich doch! Doku-Soap 8-396-316 10.50 nachrichten 4-167-749 10.55 4 Hochzeiten...



20.15 DRAMA Angst in meinem Kopf Nach einem Zwischenfall wechselt die JVA-Beamtin Sonja...



20.15 MAGAZIN Aktenzeichen XY... ungelöst - Spezial Rudi Cerne berichtet u.a. über Leonie Gritzka...



20.15 MAGAZIN Exakt Die Moderatorin Annett Glatz (Foto) bietet in ihrem Nachrichtenmagazin...



20.15 SHOW Mario Barth räumt auf! Mario Barth schaut genau hin, wenn die Zuschauer auf Ärgernisse...



20.15 SHOW The Taste Sowohl Hobby-, als auch Profiköche treten an, um sich die Gunst der vier Coaches...



20.15 KRANKENHAUSserie Grey's Anatomy - Die jungen Ärzte Merediths (Ellen Pompeo) Vortrag steht bevor...



20.15 KRIMINALFILM The Departed - Unter Feinden Dem Gangstertoss Frank Costello...



20.15 DRAMA Teenie-Mütter - Wenn Kinder Kinder kriegen Vanessa konnte wegen einer gefährlichen Beckenvenen-Thrombose...



20.15 DRAMA The Good Doctor Dr. Shaun Murphy (Freddie Highmore) ist kein gewöhnlicher Arzt...

20.15 DRAMA Angst in meinem Kopf Drama (D 2018) Mit Claudia Michelsen Regie: Thomas Stiller 5-740-313 21.45 Plusminus Magazin...

20.15 Aktenzeichen XY... ungelöst - Spezial Magazin. Wo ist mein Kind? U.a.: Leonie Gritzka. Moderation: Rudi Cerne 7-540-395 21.45 heute-journal 354-774 22.15 auslandsjournal Magazin...

20.15 Exakt Magazin Rechte Strukturen - Was verbirgt sich hinter der „Revolution Chemnitz,? / Nach dem Knast - Wie erfolgreich ist die Resozialisierung...

20.15 Mario Barth räumt auf! Show Mit Jörg Pilawa, Mirco Nottschew, Angela Finger-Erben, Ralph Knispel, Dr. Annabel Oelmann, Dr. med. Yael Adler. Moderation: Mario Barth 4-928-687 22.15 stern TV Magazin...

20.15 The Taste Show. Jury: Cornelia Poletto, Frank Rosin, Roland Trettli, Alexander Herrmann. Moderation: Christine Henning 44-961-107 23.45 TopTen! Der Geschmacks-Countdown Reportage...

20.15 Grey's Anatomy - Die jungen Ärzte Krankenhausserie. Es ist nie zu spät! Mit Ellen Pompeo 842-229 21.15 Seattle Firefighters - Die jungen Helden Actionserie...

20.15 The Departed - Unter Feinden Kriminalfilm (USA/HK 2006) Mit Leonardo DiCaprio, Matt Damon. Regie: Martin Scorsese 81-304-720 23.15 About Schmidt Komödie (USA 2002)...

20.15 Teenie-Mütter - Wenn Kinder Kinder kriegen Doku-Soap. Ashley und Tatjana Ashley wurde mit 16 un geplant schwanger...

20.15 The Good Doctor Dramaserie. Ein außergewöhnliches Talent. Mit Freddie Highmore Horrorthriller (CDN 2015)...

9.55 Poppy Katz 9.15 Ene Mene Bu 9.25 Einfach Sol 9.34 Kikaninchen 9.40 Dinotaps 10.09 Kikaninchen 10.15 Babar...

9.00 Nordmagazin 9.30 Hamburg Journal 10.00 Schleswig-Holstein Magazin 10.30 buten um binnen 11.00 Hallo Niedersachsen 11.30 Die Nordreportage...

9.00 In aller Freundschaft 9.45 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 10.35 Elefant, Tiger & Co. 11.25 Panda, Gorilla & Co. 12.15 Sauerkraut und Sushi...

9.00 ZIB 9.05 Kulturzeit 9.45 nano 10.15 Anne Will 11.15 Ganz unten - Ein Ort im Jura, wo Scheitern erlaubt ist 12.10 Die Erotik der Schwarzen Madonna...

7.15 360° Geo 8.00 Patina-Paradiese 8.45 Stadt Land Kunst 9.35 Denkmäler der Ewigkeit. Petra, Schönheit im Felsmassiv...

9.30 Netzauschen - Best of 2018 10.00 phoenix vor ort 10.30 plus 11.15 Netzauschen - Best of 2018 12.00 phoenix vor ort 12.30 Wir wollen ins Maximilianeum!

5.50 Sport-Clips 6.00 Teleshopping 11.30 Teleshopping 14.30 Storage Wars - Die Geschäftemacher 15.30 Cajun Pawn Stars...

9.30 Olympische Jugend-Sommerspiele 10.30 Radsport: Türkei-Rundfahrt 13.00 Olympische Spiele 13.55 Judo 14.00 Test Drive Magazin 14.15 Radsport...



Verführte Vorfreude

So ein Mist aber auch! Denise ist bereits auf den Herbst eingestellt. Voller Vorfreude hatte sie ihren kuschligen Mantel aus dem Schrank geholt. Allerdings kann sie ihn jetzt doch nicht tragen. Denn bei der plötzlichen Wärme da draußen würde sie viel zu sehr schwitzen in ihrem Lieblingsstück. Ihrem Freund ist das allerdings ganz recht so. Schließlich sieht er Denise lieber in knappen Kleidchen, statt in dicken Winterklamotten. Deshalb freut er sich über den goldenen Herbst und zieht seiner Süßen den Mantel ganz schnell wieder aus.

MORGENPOST

Foto: 123RF

10.10.2018

Mieze unter der Motorhaube

MÜNCHEN - Katzen haben sieben Leben. Eins hat diese kleine Mieze schon hergegeben, denn sie wagte sich auf große Reise. Das wenige Wochen alte Tier hatte sich im Motorraum eines Autos



Verängstigt schaute das Kätzchen aus dem Auto hervor.

Foto: GigaFeuerwehr München

Der Fahrer merkte nichts von dem blinden Passagier. Erst Passanten machten ihn auf das Katzengejammer aufmerksam, das unterhalb der Motorhaube aus dem Auto drang. Erst die Feuerwehr konnte den kleinen Streuner befreien, nachdem einige Teile am Wagen gelockert wurden. Mit einem Beinbruch wurde das Kätzchen ins Tierheim gebracht.

Surriles aus aller Welt

Mit dem Müll in die Freiheit

Gemütlich klettern die beiden Knackis aus den Mülltonnen.



Screenshots: YouTube

LOUISVILLE - Es sind Szenen wie aus einem Krimi: Im US-Staat Kentucky ist zwei Häftlingen die Flucht aus einem Gefängnis gelungen - in Abfalltonnen. Aufnahmen einer Überwachungskamera zeigten, wie beide aus den Behältern steigen, sich ihrer orange-farbenen Knastkleidung entledigen und dann das Gelände der Haftanstalt verlassen. US-Medienberichten zufolge hätten die zwei beiden Knackis in der Küche gearbeitet. Doch ihre Freude über die Freiheit währte nur kurz: Nach dem Coup sind die beiden der Polizei ins Netz gegangen.

Fotos: Imagoe

Prinzessin Eugenie

Auch Eugenie's Freundin, das Topmodel Cara Delevingne (26) hat angeblich einen Platz auf der hochkarätigen Gästeliste bekommen.

Robbie Williams (44) und Ayda Field (39) reisen wohl mit Tochter Theodora Rose (6) an, die ihren großen Auftritt als Blumenmädchen haben wird.

Diese Promis kommen zur Hochzeit

LONDON - Bei den Briten steht das nächste royale Hochzeitsspektakel an. Nachdem im Mai bereits Harry (34) und Meghan (37) vor den Traualtaren traten, wollen sich am Freitag nun - ebenfalls auf Schloss Windsor - Prinzessin Eugenie (28) und Jack Brooksbank (32) das Ja-Wort geben. Die Gästeliste verspricht schon jetzt ein ansehnliches Promi-Aufgebot!

So gibt es laut „The Telegraph“ das Gerücht, dass George Clooney (57) und seine Frau Amal (40) auch dieses Mal in Windsor sein werden. Denn immerhin ist der Bräutigam Markenbotschafter für Clooneys Tequila-Firma „Casamigos“. Die Models Cara Delevingne (26) und Karlie Kloss (26), sowie die Sängerin Ellie Goulding (31) werden ebenfalls erwartet. Und weil Theodora Rose (6), die Tochter von Robbie Williams (44), angeblich Blumenmädchen sein wird, ist davon auszugehen, dass auch ihr berühmter Papa und seine Frau Ayda Field (39) einen Platz auf den Kirchenbänken einnehmen werden.

George Clooney (57) und seine Frau Amal (40) waren bereits bei der Hochzeit von Prinz Harry dabei. Auch bei seiner Cousine wird das Ehepaar erwartet.

Prinzessin Eugenie (28) und Jack Brooksbank (32) wollen sich am Freitag das Ja-Wort geben.

„Mr. Bean“ ist gestresst

Rowan Atkinson (63) hasst es angeblich, vor der Kamera zu stehen.

LONDON - Rowan Atkinson (63, „Mr. Bean“) kehrt am 18. Oktober mit seinem neuen Film „Johnny English - Man lebt nur dreimal“ in die Kinos zurück. Und das obwohl der Komiker offenbar wenig Gefallen an seinem Job findet.

„Ich hasse das Filmmachen! Ich hasse es, vor der Kamera zu stehen. Ich finde es ungeheuer stressig“, gibt er in einem „Playboy“-Interview zu. Auch seine bekannteste Rolle kommt dabei nicht sehr gut weg: Mr. Bean sei ein verzogenes Kind, eingesperrt im Körper eines Erwachsenen.

Foto: Axel Helmken

Irre Mutproben bei „Das Duell um die Welt“

Joko und Klaas schicken zwei Teams um die Welt

Die Teams von Joko (39) und Klaas (35) sollen aus Promis und Freunden der beiden TV-Stars bestehen.

MÜNCHEN - Seit 2012 duellieren sich Joko Winterscheid (39) und Klaas Heufer-Umlauf (35) in der ProSieben-Show „Das Duell um die Welt“. Jetzt überraschen die beiden mit einer Konzeptänderung. Ab sofort schicken die beiden ihre ganz persönlichen Teams für verrückte Mutproben rund um den Erdball. Die Zusammenstellung obliegt dem jeweiligen Moderator. Ansonsten bleibt's beim Alten: Die Reiserouten und die Aufgaben der Teams werden durch den jeweiligen Gegner festgelegt. Völlig tatenlos bleiben Joko und Klaas aber nicht, denn die Duelle im Studio bestreiten sie nach wie vor selbst. Zwei Ausgaben sind derzeit für November und Dezember geplant.

Foto: ProSieben/Uns Hartmann

MORGENPOST

Malle-Jens zieht die Notbremse

PALMA - Erst hieß es, Mallorca-Kult-Auswanderer Jens Büchner (48) schließt sein Fan-Café für eine Woche. Doch jetzt hat er verkündet: Der Laden bleibt für den Rest des Jahres dicht. Was ist da los? „Wir haben nicht nur Personalmangel. Mir geht es gesundheitlich immer noch nicht ganz so gut“, erklärt Jens via Instagram. Hat er sich zu schnell zu viel zugemutet? Vor wenigen Wochen musste er sich zurückziehen, sich sogar im Krankenhaus behandeln lassen. Kurz darauf stand er wieder auf der Bühne und kümmerte sich mit seiner Frau Dani (40) um das Café. Offensichtlich zu viel. „Die Familie ist auf der Strecke geblieben. Da haben wir für uns nun die Notbremse gezogen“, so Daniela.



Jens (48) und Daniela Büchner (40) gönnen sich eine Auszeit.

Foto: imago

Vermeintlich schüchterer Blick: Ob Gina-Lisa so überzeugen kann?

Foto: MG RTL D

Nackt im TV!



Gina-Lisa Lohfink (32) ist die Königin im deutschen Trash-TV: Sie war schon auf der „Alm“, im RTL-Dschungelcamp und im „Big Brother“-Knast.

Gina-Lisa sucht die große Liebe

KÖLN - Wie Gott sie schuf ... Naja, bei Gina-Lisa Lohfink (32) passt der Spruch ja nicht mehr so gut. Da muss er eher heißen: Wie der Chirurg sie schuf. Genau - nämlich nackig - zeigt sich das Model demnächst bei RTL.

In der Dating-Show „Adam sucht Eva“ geht Gina-Lisa auf die Suche nach der großen Liebe - völlig hüllenlos. Wie RTL jetzt bestätigt hat, werden auch DSDS-Teilnehmerin Emilija Mihailova (29) und „Love Island“-Gewinner und Tatoo-Model Jan Sokolowsky (29) mit dabei sein.

Neu ist diesmal: Die drei Promis und zehn Normalos werden nicht wie in den vergangenen Jahren auf einer einsamen Südsee-Insel abgesetzt. Diesmal checken sie auf der Liebesyacht „Queen Atlantis“ ein und schippern übers Mittelmeer. Am Ende der Reise wollen sie ihren Traumpartner gefunden haben und mit ihm ins paradiesische Camp auf Rhodos ziehen. Mit Nacktheit dürfte Gina-Lisa keine Probleme haben. 2010 zog sie sich für das Männermagazin Playboy aus, zwei Jahre später ließ sie für Penthouse die Hüllen fallen.

Foto: imago



Foto: imago

Mandy Capristo (28) tritt derzeit regelmäßig im Musical „Aladdin“ in Hamburg auf.

Capristo, Balisto, Carpaccio?



Grace heißt wieder Mandy

HAMBURG - Ja, wie denn nun? Zu ihrem 26. Geburtstag vor zweieinhalb Jahren hatte sich Ex-„Monrose“-Sängerin Mandy Capristo einen neuen Namen geschenkt - und ging seitdem als „Grace“ durchs Leben. Doch jetzt hat der Name ausgedient. „Nennt mich Grace,

nennt mich Balisto, nennt mich Carpaccio. Aber für euch und für mich bleibe ich immer Mandy. Morgen ändern sich alle meine Social Media Profile auf Mandy Capristo“, kündigte die Sängerin nun an. Zu den Gründen schweigt sie. Ihre Fans sind sich einig: Nichts ist besser als das Original.

Alexander Klaws

Sex nur mit Termin

HAMBURG/BERLIN - Probenstress, Fernbeziehung und ein kleines Kind: Da bleibt das Liebesleben schon mal auf der Strecke. Doch Alexander Klaws (35) und seine Liebste Nadja Scheiwiller (33) wissen, wie es trotzdem im Bett knistert.

„Während der Probezeiten ist es extrem schwierig, dass wir uns regelmäßig sehen“, erzählte Klaws der „In Touch“. Er steht derzeit in Berlin auf der Bühne, seine Freundin in Hamburg. Deshalb brütet das Paar für seine Schäferstündchen regelmäßig über dem Kalender: „Wenn ich mal einen Tag frei habe, fahre ich zu ihr und umgekehrt. Wir müssen unseren Sex planen.“



Alexander Klaws (35) und Nadja Scheiwiller (33) haben sich 2010 auf der Musical-Bühne kennen gelernt. 2017 wurden sie Eltern.

Foto: imago

ABO WERBEN LOHNT SICH!

Die besten Prämien
für Ihre Abowerbung!



© drubig-photo - fotolia.com

Täglich mittendrin.

**CHEMNITZER
MOR
GEN
POST**



Die besten Prämien
für Ihre Abowerbung!



KAFFEEAUTOMAT „GAIA THERM“
von PHILIPS | mit Thermokanne, 1,2 l,
10–15 Tassen
Art.-Nr. 2685



GUSSEISEN-WOK-SET „LHASA“ von BEKA
5-tlg., für alle Herdarten geeignet
Art.-Nr. 5542



HOCHDRUCKREINIGER
von KÄRCHER | K 2 Basic,
max. 110 bar/ 1.400 Watt
Art.-Nr. 10900



DAMPFBÜGELEISEN „SENSIXX“
von BOSCH | max. 2.400 Watt
Art.-Nr. 10900



AKKUSAUGER „WET & DRY“
von PHILIPS | mit Ladestation
Art.-Nr. 10568



BLUETOOTH LAUTSPRECHER
von SOUNDMASTER | mit Freisprech-
funktion, spritzwassergeschützt, Über-
tragungsweite ca. 10 m
Art.-Nr. 47990

PIZZATELLER „ARTESANO“
von VILLEROY & BOCH | 4-tlg., 32 cm
Art.-Nr. 410190

TROLLEY-REISETASCHÉ „ORLANDO“ von TRAVELITE
ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm
Art.-Nr. 52910



PLATTENSPIELER
PL 186 von SOUNDMASTER
mit Radio
Art.-Nr. 43904



**EDELSTAHL-SALZ-
UND PFEFFERMÜHLE**
„CLASSICS“ von RUSSELL
HOBBS | elektr., 2er-Set, mit
Beleuchtung, Mahlgrad einstellbar, Batterien
nicht enthalten
Art.-Nr. 27242



GELDPRÄMIE
50,00 Euro aufs Konto
Art.-Nr. MOP018:BAR50



RACLETTE „PURE 8“
von PRINCESS | 8 Pfannen, mit
Überhitzungsschutz
Art.-Nr. 5688



LAUBSAUGER „CLASSIC“ von
EINHELL | 2.500 Watt
Art.-Nr. 81620



NEW BOBBY-CAR von
BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J.,
max. 50 kg
Art.-Nr. 61475



ALUGUSS-TOPFSET
„RED SHADOW“
von MEINE KÜCHE | für alle Herdarten
geeignet, spülmaschinenfest
Art.-Nr. 22240



HANDY 216 von NOKIA
mit 2,4" Display, Mini SIM,
Speicher: 16 MB (erwei-
terbar bis 32 GB), mit
Kamera, Bluetooth,
Dual SIM
Art.-Nr. 45592



IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- + von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- + Montag: großes Sportjournal

- + Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- + monatlich: kostenlose DVD/CD



MINI-KEYBOARD von CASIO
SA-47, ca. 446 x 208 x 51 mm (BxTxH), 1 kg,
100 Klangfarben/50 Rhythmen/10 Übungsstücke
Art.-Nr. 64179



MULTIFUNKTIONSGERÄT
„PIXMA 3-IN-1“ von CANON |
Tintenstrahl-Druck/Scannen/Kopieren
Art.-Nr. 51616



OVEREAR-KOPFHÖRER
von PANASONIC | RP-HF500M,
mit Mikrofon & Controller
Art.-Nr. 2058141



CARRYBAG von REISENTHEL
Bei Bedarf flach zusammenzulegen,
Volumen: ca. 22 l, max. 30 kg
Art.-Nr. 56000

Jetzt bestellen: 0371 690663350

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Weitere Prämien online unter www.abo-mopo.de!

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV * MEDIENGRUPPE

CHEMNITZER
**MORGEN
POST**

NEUEN Leser werben
und GUTSCHEIN sichern!

JETZT BESTELLEN
0371 690663350



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art.-Nr. GS50:AMAZON



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN OBI

(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:
Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie¹

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

¹ Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost ab sofort/
 ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils
gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 19,90 €² – inklusive Zustellung und MwSt.

² Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 30,20 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Telefon 0371 690663350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

jährlich (Ersparnis 8 €) halbjährlich (Ersparnis 4 €) vierteljährlich (Ersparnis 2 €) monatlich
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.abo-sz.de/datenschutz

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke.

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.